



NEUSTÄDTER ANZEIGER



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 22, **Freitag, den 7. Oktober 2011**, Nummer 20



Neustadt

... Lust am Leben

9. Einkaufsnacht

14. Oktober ab 18:00 Uhr

Heute hier:

- * Soziale Dienste
- * Stadtrat im September 2011
- * In Wort und Bild
- * Glückwünsche/Kulturangebote
- * Schulen und Kindertagesstätten
- * Aktuelle Vereinsnachrichten
- * Bereitschaftsdienste
- * Kirchennachrichten

Sprechzeiten/Sitzungen/Bereitschaft

Sprechzeiten Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Die/ Do: 09:00-12:00 Uhr, 13:00-18:00 Uhr,
Fr: 09:00-12:00 Uhr, außerhalb nach Vereinbarung

Bürgermeistersprechstunde

donnerstags nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus

Ämter	Telefon:	Fax:
Hauptamt	569210	569280
Amt Finanzen	569220	
Ordnungsamt	569230	
Bauamt	569260	569290

Homepage: www.neustadt-sachsen.de

E-mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

Städtischer Bauhof, Berthelsdorfer Str. 41

tägl. 07:00-09:00 Uhr, Tel./ Fax: 502247 602581

Sitzungen

Technischer Ausschuss	11.10.2011	18:30 Uhr	Rathaus
Verwaltungsausschuss	13.10.2011	18:30 Uhr	Rathaus
Stadtrat	26.10.2011	18:30 Uhr	in der Neustadthalle im Götzingersaal

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

Sprechstunden im Rathaus, Markt 24

Bürgerbüro: donnerstags 09:00-12:00 Uhr

Anwaltliche Beratung: donnerstags 15:30-17:30 Uhr

Sprechst. Bürgerpolizist: jeden 1. Dienstag im Monat
14:00-16:00 Uhr

Schuldnerberatung: mittwochs 09:00-12:00 Uhr

Weitere Soziale Beratungen:

unter: www.neustadt-sachsen.de bzw. unter Tel. 569232

Sprechstunde Friedensrichter:

18.10.2011, 16:00 - 17:30 Uhr, außerhalb der Sprechzeit
unter Tel.: 501711, Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen,
Markt 24, 01844 Neustadt in Sachsen

Stadtmuseum im Malzhaus, Malzgasse 7, Tel.: 505506

Stadtbibliothek Goethestraße 2, Tel.: 604170

(Öffnungszeiten unter Rubrik Kultur)

Tourismus-Servicezentrum Neustadt

J.-Sebastian-Bach-Str. 15, Tel./Fax: 501516,
bundeseinheitl. Rufnr.: 19433, Ticket-Hotline: 587555
Mo, Mi, Fr: 14:00-18:00 Uhr, Di und Do: 10:00-19:00 Uhr
www.neustadthalle.de, touristinfo@neustadthalle.de

Polizeiposten Neustadt

Dresdner Straße 47, Tel. 580766, Fax 580760

Havarie - Bereitschaften

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereich Abwasser

Neustadt: Tel. (03596) 501434/(0175) 5215749

Sebnitz: Tel. (035971) 56775/(0175) 1672878

ENSO-Störungsrufnummern

Erdgas 0180 2787901 Strom 0180 2787902

Wasser 0180 2787903

ENSO - Servicenummer: 0800 6686868

servicecenter@enso.de, www.enso.de

Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft

Neustadt i. Sa. mbH, Obergraben 1, 01844 Neustadt

Notruf: (0172) 6300798

Wäschemangeln

Langburkersdorf/Hofmühle: Anmeldung tägl. 10:00-14:00 Uhr,
Tel. 502645, Wäscheannahme tägl. u. o. g. Uhrzeit u. Tel.-Nr.

Niederottendorf: Anmeldung unter der Tel.-Nr. 504726

In eigener Sache

Soziale Einrichtungen

in Neustadt in Sachsen

Soziale Beratungen im Markt 24:

(Zugang erfolgt über den Seiteneingang.)

• Sozialer Dienst

dienstags von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 18:00 Uhr

• Schuldnerberatung

mittwochs 09:00 - 12:00 Uhr

(AWO Schuldnerberatung, Gerichtsstraße 4 in 01796 Pirna,
Tel.: (0 35 01) 52 21 54/ www.awo-sonnenstein.de)

• Erziehungsberatung

donnerstags von 09:00 - 12:00 Uhr

• Bürgerbüro des Landkreises

donnerstags von 09:00 - 12:00 Uhr

• Kostenfreie anwaltliche Beratung für mittellose Bürger

(Familien mit unterdurchschnittlichem Einkommen sowie
Hartz IV/ ALG II - Empfänger)
donnerstags 15:30 - 17:30 Uhr

• Sprechstunde Bürgerpolizist

jeweils am ersten Dienstag im Monat, 14:00 - 16:00 Uhr

• Energieberatung

jeweils am vierten Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr
(Diese Termine werden gesondert im Stadtanzeiger be-
kannt gegeben.)

• Beratung Rentenversicherung

Termine werden gesondert im Stadtanzeiger bekannt gege-
ben. Anfragen/gesonderte Termine unter: 0172/2661805
oder 0177/4000 842, nächster Termin: **17. Oktober 2011**

Telefon Soziales: (0 35 96) 56 92 50

Telefon Bürgerbüro: (0 35 96) 56 92 49

Weitere soziale Einrichtungen/Institutionen in Neustadt in Sachsen:

Neustädter Tafel

Demokratischer Frauenbund, LV Sachsen e. V.

Dresdner Straße 33

Ansprechpartner Patrick Simon, Tel. (0 35 96) 50 75 55

Mittwoch und Freitag 10:30 - 12:30 Uhr

Soziales Gebrauchwarenhaus

vom Verein zur Förderung der Berufsbildung und
Berufstätigkeit Neustadt

Dr.-Bernhard-Thieme-Straße 6, Tel. (0 35 96) 58 08 26

Öffnungszeiten: 09:00 - 15:45 Uhr

Schreibbüro Öffnungszeiten: 08:00 - 15:45 Uhr

CARITAS Dresden e. V.

Unterstützung von Migrantinnen und Migranten mit ihren
Familien bei der Integration

Maxim-Gorki-Straße 25

Tel. (0 35 96) 509782, Email: migration@caritas-pirna.de

Ansprechpartner: Silke Maresch

Öffnungszeiten:

dienstags 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Malteser Hospizdienst Neustadt

Malteser Hilfsdienst e. V.

Hospizbüro Neustadt

Kirchplatz 2

Tel. (0 35 96) 50 89 70 5

Ansprechpartner: Carolin Konopke

Öffnungszeiten: donnerstags 09:00 - 13:00 Uhr

Amtliches und Informationen aus dem Rathaus

Stadttratssitzung

In der Stadttratssitzung am Mittwoch, dem 21. September 2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss SR 11-242

Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2010 der Industrie-Center Neustadt GmbH

Der Stadtrat nimmt den Jahresabschluss 2010 der Industrie-Center Neustadt GmbH auf der Grundlage des Berichtes über die Jahresabschlussprüfung vom 24. Mai 2011 zur Kenntnis:

Bilanzsumme	1.227.170,16 EUR
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	910.070,54 EUR
- das Umlaufvermögen	317.099,62 EUR
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	494.118,96 EUR
- die Rückstellungen	12.300,00 EUR
- die Verbindlichkeiten	720.751,20 EUR
Jahresüberschuss	78.032,63 EUR
Summe der Erträge	288.868,73 EUR
Summe der Aufwendungen	210.836,10 EUR

Beschluss SR 11-243

Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2010 der Wohnungsbau- und Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt i. Sa. mbH

Der Stadtrat nimmt den Jahresabschluss 2010 der Wohnungsbau- und Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt i. Sa. mbH auf der Grundlage des Berichtes über die Jahresabschlussprüfung vom 28. Juni 2011 zur Kenntnis:

Bilanzsumme	33.907.559,76 EUR
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	30.484.452,69 EUR
- das Umlaufvermögen	3.421.361,44 EUR
- die Rechnungsabgrenzungsposten	1.745,63 EUR
davon entfallen auf der Passivseite auf	

Beschluss SR 11-240

Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Neustadt in Sachsen für das Haushaltsjahr 2010

Die Jahresrechnung der Stadt Neustadt in Sachsen für das Haushaltsjahr 2010 wird auf der Grundlage des § 88 Absatz 3 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2010

- in EUR -

	Verwaltungshaushalt VwH EUR	Vermögenshaushalt VmH EUR	Gesamthaushalt EUR
1. Soll-Einnahmen	17.783.399,10	5.921.977,85	23.705.376,95
2. + neue Haushaltseinnahmereste	-	2.242.233,03	2.242.233,03
3. ./.. Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr*	-	545.980,94	545.980,94
4. bereinigte Soll-Einnahmen	17.783.399,10	7.618.229,94	25.401.629,04
5. Soll-Ausgaben	17.783.399,10	4.667.446,61	22.450.845,71
6. + neue Haushaltsausgabereste	0	3.577.153,58	3.577.153,58
7. ./.. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr*	0	626.370,25	626.370,25
8. bereinigte Soll-Ausgaben	17.783.399,10	7.618.229,94	25.401.629,04
9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 ./.. Nr. 4)	-	0	0
10. Soll-Ausgaben VwH - enthaltene Zuführung an VmH	3.316.857,75	-	-
11. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung an VwH	-	0	-
12. Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO:	-	-	-
617.409,20 EUR			
13. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung zur allgemeinen Rücklage (Überschuss nach § 43 Abs. 3 Satz 2 KomHVO)	-	1.513.150,97	-
14. Soll-Einnahme VmH - enthaltene Entnahme aus allgemeiner Rücklage	-	-	-
15. Soll-Einnahme VwH - enthaltene Zuführung vom VmH zum allgemeinen Ausgleich	-	0	0
16. Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 SächsGemO (vergleiche § 23 Abs. 1 Satz 2 KomHVO)	-	0	0

* Auflösungen und Abgänge

- das Eigenkapital	12.445.509,84 EUR
- die Rückstellungen	46.156,80 EUR
- die Verbindlichkeiten	21.415.893,12 EUR
Jahresüberschuss	155.983,33 EUR
Summe der Erträge	4.562.875,49 EUR
Summe der Aufwendungen	4.406.892,16 EUR

Beschluss SR 11-245

Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2010 der monte mare Neustadt Freizeitbad GmbH

Der Stadtrat nimmt den Jahresabschluss 2010 der monte mare Neustadt Freizeitbad GmbH auf der Grundlage des Berichtes über die Jahresabschlussprüfung vom 23. Mai 2011 zur Kenntnis:

Bilanzsumme	3.225.548,13 EUR
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	2.657.976,84 EUR
- das Umlaufvermögen	564.301,69 EUR
- die Rechnungsabgrenzungsposten	3.269,60 EUR
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	1.729.939,87 EUR
- die Rückstellungen	46.825,00 EUR
- Sonderposten für Investitionszuschüsse	497.822,00 EUR
- die Verbindlichkeiten	950.961,26 EUR
Jahresfehlbetrag	159.563,97 EUR
Summe der Erträge	2.406.628,34 EUR
Summe der Aufwendungen	2.566.192,31 EUR

Beschluss SR 11-238

Bestätigung der Gebührenkalkulation Abwasser für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013

Die Gebührenkalkulation Abwasser der Stadt Neustadt in Sachsen (Ohne Ortsteil Krumhermsdorf) für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013 mit Stand 22.08.2011 wird durch die Mitglieder des Stadtrates bestätigt.

Beschluss SR 11-244**Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2010 der Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH**

Der Stadtrat nimmt den Jahresabschluss 2010 der Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH auf der Grundlage des Berichtes über die Jahresabschlussprüfung vom 14. März 2011 zur Kenntnis.

Beschluss SR 11-248**Bestätigung des Vorentwurfes des B-Planes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen**

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen, bestehend aus der Planzeichnung, Teil A, den Textlichen Festsetzungen, Teil B 1 und der Begründung, Teil B 2 in der Fassung vom 25.08.2011 und dem Umweltbericht, Teil C, in der Fassung vom 25.07.2011 wird bestätigt. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 ist nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit für die Dauer von zwei Wochen auszulegen. Die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der frühzeitigen öffentlichen Auslegung nach § 4 Abs. 1 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.

Beschluss SR 11-252**Abwägung über die Hinweise zum Entwurf der 1. Änderung Bebauungsplan „Am Vorwerk“ im Ortsteil Rugiswalde der Stadt Neustadt in Sachsen**

Über die Abwägungsvorschläge gemäß SR 11 - 252 Ziffer 2.1.1 bis 2.5 ist einzeln zu entscheiden und das Ergebnis im Punkt 3 der Anlage zu dokumentieren. Die Träger öffentlicher Belange und Bürger, über deren Anregungen und Hinweise entschieden wurde, sind nach § 3 Abs. 2 Satz 4 Baugesetzbuch über das Ergebnis zu unterrichten. Die sich aus der Abwägung ergebenden Änderungen sind in die Satzung des Bebauungsplanes einzuarbeiten.

Beschluss SR 11-253**Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Vorwerk“ im Ortsteil Rugiswalde der Stadt Neustadt in Sachsen**

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Vorwerk“ im Ortsteil Rugiswalde, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B1) vom 24.10.2000, zuletzt geändert am 25.08.2011 wird als Satzung beschlossen. Die Begründung (Teil B2), Änderungsstand vom 25.08.2011, wird gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Genehmigung der Satzung bei der höheren Verwaltungsbehörde, dem Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, zu beantragen. Die Genehmigung ist anschließend ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss SR 11-241**Neukreditaufnahme**

Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage der genehmigten Haushaltssatzung 2011 eine Neukreditaufnahme in Höhe von maximal 766.250,00 EUR. Die Kreditaufnahme erfolgt auf der Grundlage von mindestens drei einzuholenden Angeboten. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag über den Betrag von maximal EUR 766.250,00 mit dem zinsgünstigsten Anbieter abzuschließen und dabei die Valutierung des Kreditbetrages in Teilbeträgen entsprechend des aktuellen Kreditbedarfs zu bestimmen.

Beschluss SR 11-251**Abschluss eines Mietvertrages für das Gebäude „Schloss Langburkersdorf“**

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, für das Gebäude „Schloss Langburkersdorf“, Dammstraße 2, 01844 Neustadt in Sachsen mit dem Unternehmen **WASS GmbH, Wilhelm-Kaulisch-Straße 25, 01844 Neustadt in Sachsen** einen langfristigen gewerblichen Mietvertrag entsprechend Beschlussfassung in der der Gesellschafterversammlung der WASS GmbH mit Beginn am 01.11.2011 abzuschließen.

Beschluss SR 11-254**Bestätigung von überplanmäßigen Ausgaben für die Baumaßnahme „Außengelände Schloss Langburkersdorf mit Anschluss der öffentlichen Beleuchtung“**

Im Zuge der Fortschreibung der Ausführungsplanung, notwendiger Leistungen zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht im Bereich des Schlossgrabens sowie den baubegleitend geführten Abstimmungen mit der Denkmalbehörde wurden kostenerhöhend wirkende Leistungen erforderlich. Außerdem weicht das erzielte Ausschreibungsergebnis von den unterstellten Kosten in der Grobkostenschätzung ab. Zusätzlich zur Antragstellung wurden die Aufwendungen für die Anbindung der Außenbeleuchtung an das öffentliche Netz mit eingeordnet. Entsprechend der beigefügten Kostenübersicht ergeben sich überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 53.290,48 EUR. Der Bürgermeister wird zur Vergabe der Bauleistungen nach Vorliegen des Fördermittelbescheides bevollmächtigt.

Stadt Neustadt in Sachsen**Amtliche Bekanntmachung****Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen in der Fassung vom 25.08.2011 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen hat am 21.09.2011 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 „Mittelweg“, Teil 3 im Ortsteil Polenz der Stadt Neustadt in Sachsen in der Zeit vom

17.10.2011 bis 01.11.2011

in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Markt 24, Sachgebiet Stadtentwicklung, Zimmer 2, während folgenden Zeiten

Mo.	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Di.	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mi.	09:00 - 12:00 Uhr
Do.	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	09:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht und Erörterung öffentlich auszulegen.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Vorentwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Neustadt in Sachsen, 27.09.2011



Elsner
Bürgermeister

**Ausschreibung****Neustädter Weihnachtsmarkt**

Die Stadtverwaltung Neustadt veranstaltet vom **9. bis 11. Dezember 2011** den traditionellen Weihnachtsmarkt. Interessierte Händler, Handwerker, Kunsthandwerker u. Ä. können daran gern teilnehmen.

Bevorzugt werden weihnachtstypische Sortimente. Die Stadt stellt Verkaufsstände gegen Gebühr zur Verfügung. Für eigene Stände können begrenzte Flächen angeboten werden.

Die Anträge sollen enthalten:

- Name, Anschrift und Telefonnummer
- Umfang des Angebotes
- benötigte Fläche (Verkaufsstand der Stadt oder eigener Stand, Größe, evtl. Art des Stromanschlusses).

Die Anträge sind bis zum **31. Oktober 2011** einzureichen an: Stadtverwaltung Neustadt, Ordnungsamt, Markt 1 in 01844 Neustadt in Sachsen.



Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landkreis/Landratsamt
Referat Ländliche Entwicklung/
Bodenordnung



Aktenzeichen: 3531 -8461.69/280151

Flurbereinigung Oberottendorf, Stadt Neustadt in Sachsen

Ausführungsanordnung

Gemäß § 61 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes vom 08.06.2011 angeordnet. Als Zeitpunkt des im Flurbereinigungsplan vorgesehenen neuen Rechtszustandes wird **der 26.09.2011** bestimmt.

An diesem Tag tritt der im Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen. Besitz und Nutzung gehen mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes auf die neuen Eigentümer über.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, Zehister Straße 9, 01796 Pirna erhoben werden.

Dippoldiswalde, den 26.09.2011

Krogoll
Referatsleiter

In Wort und Bild

Neue Technik an der Julius-Mißbach-Grundschule und der Friedrich-Schiller-Mittelschule



Europa fördert Sachsen.
EFRE
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

In den letzten Wochen wurden in der Julius-Mißbach-Grundschule und der Friedrich-Schiller-Mittelschule insgesamt drei interaktive Tafeln eingebaut. Diese „Activ-Boards“ sind in der Lage, die herkömmliche Kreidetafel zu ersetzen und haben vielfältige weitere Funktionen. Mit Hilfe des fest installierten Beamers wird das Bild des angeschlossenen Computers an die Tafel projiziert und kann dort mit einem speziellen Stift direkt

bearbeitet werden. Durch den Anschluss an das Internet können zudem unendlich viele Filme, Texte, Bilder und spezielle Programme im Unterricht eingesetzt werden.

Außerdem wurde in beiden Schulen die Servertechnik erneuert. In der Julius-Mißbach-Grundschule erfolgte darüber hinaus der Austausch der veralteten Computer in den Klassenzimmern. Insgesamt belaufen sich die Investitionen in die neue Technik auf rund 53.200,00 EUR, von denen 21.700,00 EUR aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) bereitgestellt werden.

Aktuelles Baugeschehen

Realisierung Hochwasserschutz

Fertigstellung der Brücke am Mittelweg in Polenz (in Höhe der alten Schule)

An der Brücke wurden beide Brückenwiderlager fertig gestellt, die Überbauplatte verlegt sowie die Geländerkonstruktion montiert, die Anschlussbereiche zu den Straßen und Wegen grundhaft erneuert und zum Mittel-

weg hin ein geneigter Zugang hergestellt. Nach Fertigstellung aller Leistungen erfolgte am 27. September 2011 die Abnahme der Brücke. Somit ist die Baumaßnahme abgeschlossen und die Brücke zur Nutzung freigegeben.



Fertig gestellte Brücke am Mittelweg in Polenz

Brücke Seifenweg in Neustadt

Für die Brücke Seifenweg wurde die Baugrube auf der Seite der S 159 (Wilhelm-Kaulisch-Straße) mittels „Berliner Verbau“ hergestellt bzw. gesichert. Dies war notwendig, da der Baugrund zum Straßenbereich deutlich schlechter beschaffen ist und somit der Straßenkörper ge-

sichert werden musste. Mit der Baugrubensicherung ist der durchgehende Verkehr auf der S 159 (Wilhelm-Kaulisch-Straße) ohne Einschränkungen weiter gewährleistet. Durch diese zusätzlichen Arbeiten verzögert sich das Bauvorhaben jedoch um ca. sechs Wochen.



Verbauarbeiten mittels Bohrgerät an der Brücke Seifenweg

Ausbau der Struvestraße zwischen Mildnerstraße und der Dr.-Martin-Luther-Straße

Die Trinkwasserleitung und der Abwasserkanal einschließlich der Hausanschlüsse sowie das Niederspannungskabel im nördlichen Gehweg wurden erneuert. Gegenwärtig erfolgen die Arbeiten für den Straßenbau, wobei der Einbau der Frost-

schicht abgeschlossen ist. Mit dem Setzen der Borde für die Gehwegbereiche einschließlich Rinnenausbildungen werden die Arbeiten weitergeführt. Der Abschluss der Straßenbauarbeiten ist bis November 2011 geplant.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Freitag, dem 21. Oktober 2011

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Donnerstag, der 13. Oktober 2011

1. Ausbildungstag Feuerwehr - Rettungsdienst

Am 17.09.2011 fand in Neustadt/Sa. der 1. Gemeinsame Ausbildungstag der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt, der ASB Rettungsdienst gGmbH Neustadt, dem Rettungsdienst des DRK Sebnitz sowie der Feuerwehr aus Velky Senov (CZ) statt. Beginnend mit einem theoretischen

Ausbildungsteil wurde mit der praktischen Ausbildung fortgesetzt. Hierbei konnte bei einem nachgestellten Verkehrsunfall das reibungslose Zusammenspiel der Feuerwehren und Rettungsdienste geübt werden. An einer anderen Station wurde die Rettung aus der Höhe

mit Hilfe einer Drehleiter geübt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen klang der Tag am Nachmittag aus. Alle Beteiligten sprachen sich für die Fortführung gemeinsamer regionaler Ausbildungstage zwischen Feuerwehren und Rettungsdiensten aus. Vielen Dank an die Organisatoren

sowie die Unterstützer dieses Ausbildungstages (Freiwillige Feuerwehr Neustadt, ASB Rettungsdienst gGmbH Neustadt sowie der Firma Capron Neustadt).

*FFW Neustadt und
ASB Rettungsdienst gGmbH
Neustadt/Sachsen*



Achtung, an alle Vereine!

Veranstaltungskalender 2012

Wir bitten nochmals für die Erstellung des Veranstaltungskalenders 2012 bis zum **14. Oktober 2011** die von Ihnen geplanten öffentlichen Veranstaltungen bei der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen im Sachgebiet Kultur-Jugend-Freizeit schriftlich oder an petra.rodig@neustadt-sachsen.de bekannt zu geben.

Alle öffentlichen Veranstaltungen, auch von privaten Organisatoren, können jederzeit an uns gemeldet werden. Diese werden dann aktuell im jeweiligen Monatsüberblick veröffentlicht und erscheinen unter Veranstaltungen auf der Internetseite der Stadt Neustadt. Diesbezüglich verweisen wir noch einmal darauf, dass evtl. Änderungen, Ausfall u. a. auch an uns gegeben werden müssen.

*Hauptamt
Sachgebiet
Kultur-Jugend-Freizeit*

Verbrennen von Gartenabfällen

Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals ausdrücklich darauf hin, dass das Verbrennen von Gartenabfällen verboten ist. Die in der Bevölkerung bekannten Brenntage im April und Oktober gibt es seit mehreren Jahren nicht mehr.

Die Pflanzenabfallverordnung sieht nur folgende Varianten vor:

Pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten, in Parks, Grünanlagen und auf Friedhöfen anfallen, dürfen durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren auf dem Grundstück, auf dem sie anfallen, entsorgt werden. Ge-

ruchsbelastigungen sollen vermieden werden. Die Entsorgung von Gartenabfällen ist ebenfalls bei der Kompostieranlage der OAI in der Kirschallee 20 zu den Öffnungszeiten möglich oder können im Rahmen der Grünschnittsammlung entsorgt werden. Die Termine hierzu sind dem Abfallkalender zu entnehmen.
Ordnungsamt

Schadstoffsammlungen in Neustadt und den Ortsteilen

Am 20. Oktober beginnt der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE), unentgeltlich Schadstoffe in der Region Sächsische Schweiz einzusammeln. Die genauen Angaben dazu sind im aktuellen Abfallkalender aufgeführt bzw. unter www.zaoe.de. Die Bewohner können jede Annahmestelle nutzen, der Wohnort ist nicht ausschlaggebend.

Bei der Sammlung werden unentgeltlich haushaltstypische Problemabfälle bis zu

einer Menge von maximal 30 Liter beziehungsweise 25 Kilogramm angenommen. Dazu zählen zum Beispiel Farb-, Lack- und Lösemittelreste, Spraydosen mit Restinhalten und Haushaltreiniger. Flüssige Schadstoffe können nur in fest verschlossenen Gefäßen abgegeben werden. Das Eintreffen des Schadstoffmobiles ist unbedingt abzuwarten. Es ist untersagt, Abfälle an den Haltestandorten abzustellen. Service-Telefon: 03 51/4 04 04 50.

Ehrung verdienter Persönlichkeiten

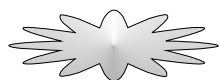
Verleihung Ehrenamtspreis zum Neujahrsempfang 2012

Die Satzung der Stadt Neustadt in Sachsen über die Verleihung des Ehrenamtspreises der Stadt sieht vor, dass Vorschläge zur Verleihung des Preises jeweils bis zum **31. Oktober** des Jahres eingereicht werden können. Bitte richten Sie Ihre Vorschläge zu diesem Termin in schriftlicher Form, entsprechend der Satzung vom 26.09.2007, mit hinreichender Begründung bei der Stadtverwaltung (Hauptamt, Markt 1 in 01844 Neustadt in Sachsen) ein.

Einführung der Zone 30

Am 29. September 2011 wurde die Zone 30 im Stadtteil F.-Engels-Straße/M.-Gorki-Straße und H.-Heine-Straße (GEH) wieder eingeführt. Somit ist die Regelung der Vorfahrt durch die Verkehrszeichen für die insgesamt 18 Stellen hinfällig und es gilt im gesamten Gebiet rechts vor links.

Ordnungsamt



Herzlichen Glückwunsch!
Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 07.10. - 20.10.2011
Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!



aus Neustadt in Sachsen
zum 93.:
14.10. Else Mittelbach
zum 91.:
13.10. Gerhard Strobach
zum 88.:
16.10. Cäcilie Weinhof
zum 85.:
14.10. Waltraud Schicht
14.10. Ursula Reinhardt
15.10. Hildegard Harenburg
18.10. Elsbeth Kramer
zum 84.:
09.10. Gerta Schäfer
12.10. Karl-Dieter
Gruschwitz
zum 83.:
09.10. Annelies Meißner
zum 82.:
10.10. Martha Förster
15.10. Gerda Heymann
zum 80.:
12.10. Eva-Marie Schwarze
zum 79.:
09.10. Irene Fritzsche
11.10. Kurt Albrecht
13.10. Martha Forgber
zum 78.:
13.10. Dieter Neubert
zum 76.:
10.10. Ingrid Helbig
10.10. Brigitte Hartig
14.10. Wolfgang Altenhoff
14.10. Siglinde Seidel
15.10. Willfried Arndt
19.10. Erika Friebe

zum 75.:
07.10. Thea Sander
11.10. Christine Dittrich
17.10. Gisela Hübner
zum 74.:
11.10. Wolfgang Oehme
16.10. Franz Pietschmann
18.10. Eva Maria Großmann
20.10. Gisela Scheermesser
zum 73.:
12.10. Siegfried Matthes
13.10. Rudolf Stupacher
13.10. Helga Wobst
19.10. Brigitte Schäfer
20.10. Barbara Behrens
zum 72.:
11.10. Erna Otto
13.10. Marianne Illig
16.10. Herta Beckmann
19.10. Rosemarie Lange
19.10. Rosemarie Wolff
zum 71.:
09.10. Karin Andreas
09.10. Holdine Voigt
11.10. Manfred Tomesch
12.10. Werner Opitz
16.10. Brigitte Grützner
19.10. Dieter Nitsche
zum 70.:
17.10. Kurt Goltz
18.10. Brigitte Boldt

aus Berthelsdorf
zum 77.:
07.10. Esther Rößler

aus Krumhermsdorf
zum 77.:
08.10. Hansjoachim
Albrecht
zum 71.:
09.10. Gudrun Maaz
zum 70.:
08.10. Brigitte Michel

aus Langburkersdorf
zum 92.:
12.10. Charlotte Schuster
zum 90.:
11.10. Else Laube
zum 88.:
19.10. Kurt Harnisch
zum 85.:
15.10. Helga Kaul
zum 77.:
19.10. Lilly Unger
zum 75.:
14.10. Ilse Hemschik
18.10. Irene Klippel
18.10. Gerda Petzoldt
zum 73.:
10.10. Horst Lüdtke
17.10. Dieter Kühnel
zum 71.:
14.10. Klaus Schiekel
17.10. Frank Klopsch
zum 70.:
10.10. Monika Lüdtke

aus Niederottendorf
zum 70.:
14.10. Christa Preusche

aus Oberottendorf
zum 82.:
19.10. Edeltraud Schlenker
zum 76.:
18.10. Wilfried Heinrich
zum 70.:
15.10. Ingrid Venus

aus Polenz
zum 85.:
13.10. Käte Barthel
zum 76.:
15.10. Christine Hohlfeld
zum 75.:
13.10. Manfred Leuthold
zum 74.:
16.10. Ingrid Mischler

aus Rückersdorf
zum 78.:
08.10. Walter Hohlstein
zum 73.:
16.10. Rita Bohm
zum 71.:
15.10. Bernd Schiekel

aus Rugiswalde
zum 75.:
17.10. Christa Richter
zum 71.:
10.10. Reiner Thieme

Die Stadt Neustadt gratulierte
zum

100. Geburtstag



Frau **Elsa Richter**
aus Neustadt am 21. September 2011

Alles Gute zur

Eisernen Hochzeit



dem Ehepaar
Lotte
und
Fritz Steding
aus Neustadt
am
28. September 2011

Geheiratet haben *Maik Berge*
und Frau *Christin geb. Schulz*
aus Langburkersdorf am 24. September 2011



Kostenlose Antragstellung und Beratung

in allen Angelegenheiten
der Deutschen Rentenversicherung
(BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächster Termin:

**Montag, 17. Oktober 2011,
14:00 - 16:00 Uhr, Markt 24
in 01844 Neustadt in Sach-
sen**

Jeanine und Lothar Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin bzw. Versichertenältester für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, nehmen Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Beantragung einer Rentenauskunft etc.) entgegen und beraten. Zu diesen Terminen - Voranmeldung nicht notwendig - bringen Sie bitte

alle notwendigen Unterlagen (z. B. SV-Ausweise, Geburtsurkunden der Kinder, Personalausweis, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Schwerbehindertenausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder der ARGE, Persönliche Identifikations-Nr., IBAN und BIC vom Girokonto) im Original mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Aufwändige Fahrten nach Pirna werden entfallen somit. Rückfragen unter 01 72/ 2 66 18 05 oder 01 77/4 00 08 42. Hier sind auch Termine in Krippen am Wochenende denkbar.

Veranstaltungstipps

- 08.10.**
19:00 Uhr **Die Neustädter Schlagerpartynacht - Kaiser-Double Steffen Heidrich**
präsentiert die „Roland Kaiser-Party“ 100%ig echt! Mit dabei Andrea Berg Double Angela Sicker und das Tanzpaar Manuela und Thomas. **Nach dem Konzert After-Show-Party bis weit nach Mitternacht!**
 - 12.10.**
20:00 Uhr **„As time to say ahoi!“**
Jindrich-Staidel-Combo mit Jazz-Polka-Comedy nun schon zum 4. Mal in Neustadt und mit **neuem Programm!**
 - 15.10.**
19:30 Uhr **Auftakt der Theater- und Konzertspielzeit 2011/12 mit der Neuen Elbland Philharmonie**
„Jahreszeiten“ - Philharmonisches Konzert mit Werken von Antonio Vivaldi und Franz Schubert
 - 19.10.**
20:00 Uhr **„Abenteuer Afrika - mit dem Motorrad durch Ostafrika“**
Multivisionsshow von und mit Manfred Hoffmann
 - 21.10.**
20:00 Uhr **Perlen der Musik**
Gitarrenkonzert mit Christian Buchmann und DUOderich
 - 22.10.**
ab 20:00 Uhr **„Offene Bühne - 2. Musikerpodium“ in der KUGEL**
Live-Musik in allen Stilrichtungen mit verschiedenen Bands (Eintritt frei)
 - 22.10.**
15:00 Uhr **Alpentrio Tirol sagt Auf Wiedersehen! - Abschiedstournee**
Gäste: Oliver Thomas & Gaby Albrecht
 - 23.10.**
13 - 18 Uhr **Kreativmarkt für die ganze Familie**
Hobbykünstler stellen an diesem Herbstsonntag viele Ideen vor und laden zur Inspiration und zum Mitmachen ein.
 - 25.10.**
10:00 Uhr **Puppentheater in der Neustadthalle**
mit Puppenspielerin Uta Davids und dem Stück „Die Wunder an der via regia“
- Infos/Tickets unter: 0 35 96/58 75 55. Veranstaltungen immer aktuell unter www.neustadthalle.de.

Kulturinformationen

Stadtmuseum

im Malzhaus, Malzgasse 7
Telefon: (0 35 96) 50 55 06

Mo. geschlossen
Di. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
Sa., So. und feiertags 13:00 - 16:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Sonderausstellung

„Uwe Peschel - Wahrheit eines Augenblicks“
Malerei und Grafik bis 30. Oktober 2011

Stadtbibliothek

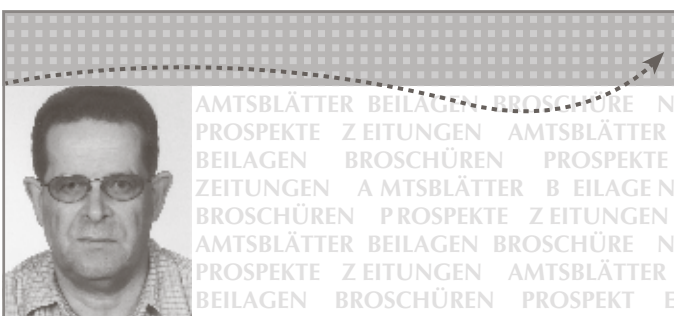
Goethestraße 2
Tel.: (0 35 96) 60 41 70
Öffnungszeiten

Mo. 13:00 - 16:00 Uhr
Di. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr
Fr. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr



Heimatgeschichtlicher Vortrag im Stadtmuseum

Am 18. Oktober 2011 hält die Neustädterin Dr. Ingrid Grosse zum Thema „Zwei große Söhne Neustadts - Friedrich Adolph August Struve und Carl Julius von Fritzsche“ einen Vortrag. Alle Interessenten sind um 18:30 Uhr herzlich eingeladen.



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Matthias Rösler

berät Sie gern.

Tel.: 03 59 71/5 31 07
Fax: 03 59 71/5 11 45
Funk: 01 71/3 14 75 42
matthias.roesler@wittich-herzberg.de



9. Neustädter Einkaufsnacht „Lust am Leben“



Hallo liebe Neustädter und Gäste,

... es ist wieder so weit! Traditionell lädt der Gewerbeverein „Julius Mißbach e.V.“ herzlich zur **9. Einkaufsnacht** am Freitag, dem **14. Oktober 2011** ein.

Getreu dem Motto „Neustadt - Lust am Leben“ haben Einzelhändler und Gewerbetreibende diesen Abend ideenreich vorbereitet.

- * Genießen Sie sympathisches Ambiente!
- * Entdecken Sie das Besondere liebevoll organisiert!
- * Erfreuen Sie sich an Musik und Animation in einer lebendigen Neustädter Innenstadt!!!

Wir wünschen uns viele fröhliche Besucher, die mit Herz ein pulsierendes Neustadt erzeugen. In Vorfreude auf die 9. Einkaufsnacht und ein Wiedersehen mit Ihnen verbleiben wir *Ihre Mitsreiter vom Gewerbeverein „Julius Mißbach e. V. & alle aktiven Händler der Stadt Neustadt*

18:00 Uhr Rathaus

Start der 9. Neustädter Einkaufsnacht, Begrüßung und Eröffnung mit dem Bürgermeister Manfred Elsner mit Sektempfang und Dürrröhrsdorfer „Riesenfreitagswurst-Häppchen“

ab 18:00 Uhr

Geschäfte überzeugen mit origineller Handelstätigkeit und verführen zum abendlichen Einkauf.

- Feuerspucker, Nachtwächter, Würstelmann, Musikanten, Pantomime-Künstler beleben die Straßen und Gassen
- große Autopräsentation
- Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek
- St.-Jacobi-Kirche öffnet die Pforten
- Straßenmagie mit Zauber-Horstel
- Moderation und Unterhaltung mit Veranstaltungsagentur Kaiser

... und vieles mehr!

22:00 Uhr Rathaus

Romantisches Höhenfeuerwerk danach Chill out Party in der Gaststätte „Zur Börse“

Auch dieses Jahr können Sie mit dem amerikanischen Schulbus der Firma Puttrich eine Fahrt durch unsere Stadt mit folgenden Haltepunkten genießen:

Markt - Postplatz - Stadtbibliothek - Neustadt-Center und J.-Mißbach-Grundschule.

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55

- Herausgeber: Die Stadt Neustadt in Sachsen

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Manfred Elsner

- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:
Geschäftsstelle Sebnitz
Herr Matthias Rösler, 01855 Sebnitz, Hertigswalder Straße 9, 01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07, Fax (03 59 71) 51145

- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Neue Lektüre für Sie im Angebot der Stadtbibliothek



Romane

- „Die Frau im Schatten“ - eine spannende Familiengeschichte von Dorinde van Oort
- „Der Pfad der roten Träume“ - ein Australienroman von Corina Bomann
- „Die andere Seite der Stille“ - ein unbekanntes Kapitel deutscher Kolonialgeschichte von André Brink
- „Die Ängstlichen“ - ein Roman den man mit angehaltenen Atem liest von Peter Henning
- „Schweinhunde“ - ein dänischer Kriminalroman von Lotte & Soren Hammer
- „Der Besucher“ - eine fesselnde Geschichte von Sarah Waters
- „Die Tränen der Götter“ - ein Afrikaroman von Barbara Piazza
- „Der Pferdejunge“ - eine berührende Erzählung über die Heilung des Sohnes von Rupert Isaacson
- „Spa-Geflüster“ - schräge Geschichten von Machtgier, Eifersucht und Intrigen von Fay Weldon
- „Das silberne Zeichen“ - ein historischer Kriminalroman von Petra Schier
- „Der Ruf der Kalahari“ - eine spannende Familiensaga von Patricia Mennen
- „Wolfstod“ - ein Kriminalroman in Grossdruck von Felicitas Mayal
- „Der Duft des Sommers“ - ein heiterer Roman von Karen Weinreb
- „Über den grünen Klee geküsst“ - ein Roman über verrückte Iren, gebrochene Herzen und die besten Freunde der Welt von Jana Seidel
- „Das entschwendene Land“ - Kindheitserinnerungen der bekannten Kinderbuchautorin Astrid Lindgren

- „Tagsüber dieses strahlende Blau“ - ein grandioser Roman von Stefan Mühlendorfer
- „Sie haben sich aber gut gehalten“ - ein heiterer Roman von Lilli Beck
- „Mercy Die Stunde der Rache ist nah“ - ein neuer Thriller von Lisa Jackson
- „Mörderische Familienbande“ - Familienforschung ist Schwesternsache von Anne George
- „Der Traum der Hebamme“, Band 5 von Sabine Ebert

Fachliteratur

- „Nina Schenk Gräfin von Stauffenberg“ - das Porträt einer Frau mit einem ungewöhnlichen Maß an innerer Stärke von Konstanze von Schulthess
- „Eine romantische Wanderung durch den Spreewald“ - von Marga Morgenstern
- „Das tut dem Darm gut“ - natürlich vorbeugen - sanft behandeln, Ratgeber von Katrin Koelle
- „Die Heilkraft des Honigs“ - Wissenswertes rund um den Honig von Detlef Mix
- „Aloe, Ginko, Mistel & Co“ - Ergänzende Wirkstoffe in der Krebsbehandlung von Dr. med. Jutta Hübner

DVD

- „Black Swan“ - ein anmutiger Alptraum mit der Oscar-Preisträgerin Natalie Portman
- „Vergiss mein nicht! - eine wunderbar romantische Komödie
- „Small World“ - nach dem Bestseller von Martin Suter
- „The Tourist“ - ein spannender Thriller mit zwei Superstars in Bestform
- „Stichtag“ - der verrückteste Road-Trip aller Zeiten

Natürlich können wir Ihnen nur eine kleine Auswahl unserer Neuzugänge im Stadtanzeiger mitteilen. Vom vielfältigen Angebot können Sie sich in der Stadtbibliothek einen Überblick verschaffen. Überzeugen Sie sich vor Ort von unserem neuen Medienangebot!

Der Medienkauf wird durch den Kulturraum „Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ gefördert.

Besuchen Sie uns!

Vogelausstellung

des Ziergeflügel- und Exotenzüchter-Verein e. V. Neustadt/Sachsen
im Erbgericht Berthelsdorf (Ortsteil Berthelsdorf)
am 8. und 9. Oktober 2011
 Sonnabend 09:00 - 18:00 Uhr und Sonntag 09:00 - 17:00 Uhr.



Große Silvesterparty steigt wieder!

Nach zwei Jahren Pause und vielen Nachfragen steigt Sie wieder, die große **Silvesterparty!** Der Kellerclub Oberrottendorf e. V. und das Sonnenstudio S-time laden Sie recht herzlich ein.

Wann es genau losgeht und wo es Karten gibt werden wir bald verraten. Mehr demnächst unter Kellerclub.net
Thomas Schäfer,
Geschäftsführer

EINLADUNG

Zu meinem **OFFENEN ATELIER**
 am 21., 22., 23. Oktober 2011 ab 14 Uhr
 in der Polenztalstr. 96 in 01844 Polenz

lade ich Sie und Ihre Freunde herzlichst ein.

UWE PESCHEL



21. bis 23. Oktober 2011
OFFENES ATELIER ab 14 Uhr
 Polenztalstrasse 96
UWE PESCHEL 01844 Neustadt/ OT Polenz

Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten



News aus der Schillerschule Sprachreise nach Südengland

Dank unserer Eltern sowie engagierter Altpapier- und Schrottsammler konnten sich 58 Schüler der 8. Klassen mit 4 Lehrern vom 10. bis 17. September einen Traum erfüllen - eine Sprachreise nach

England. Nach einer 21-Stunden-Reise mit Bus und Fähre erreichten wir unser Reiseziel: Bournemouth, eine Stadt an der Südküste. In Gastfamilien wurden wir meist zu zweit eine Woche lang untergebracht.

Durch die perfekte Organisation waren unsere Tagesabläufe gut ausgefüllt. Zu unseren Programmpunkten zählten unter anderem Ausflüge zur Salisbury Cathedral und Stonehenge oder eine Exkursion nach Pool. Auch Tagesausflüge nach London mit Sightseeingtour und anschließender Freizeit, sowie Portland waren mit dabei. Karokesingen, Laserquest und Kino wurden uns als Abendprogramm geboten. Zwölf Englisch-Unterrichtsstunden in einer speziellen Sprachschule, verteilt auf die ganze Woche, hatten wir ebenfalls. Jedoch bekamen wir auch einige Stunden Freizeit in Bournemouth, welche gerne genutzt wurden, um die Stadt zu erkunden oder auch um den herrlichen Strand zu genießen. Nach einer aufregenden Woche mit vielen neuen Eindrücken, Erfahrungen und Sprachkenntnissen in der Tasche, traten wir unsere lange Heimreise an. Am darauf folgenden Nachmittag kamen wir dann in Neustadt an, wo unsere Eltern schon sehnsüchtig auf uns warteten. Hiermit bedanke ich mich im Namen der 8. Klassen bei unseren Lehrern Frau Schäfer, Frau Schmidt, Frau Kleiner und Herrn Doil, welche unsere Reise zu etwas ganz Besonderem machten. Aber auch ein ganz herzliches Dankeschön gilt unseren beiden Busfahrern Basti und Tommy.



Ein emotionaler Höhepunkt war der Tagesausflug in die britische Hauptstadt London. Hier posieren einige Schüler vor zwei Londoner Besonderheiten - dem Glockenturm Big Ben und einer der unzähligen roten Telefonzellen.

Johann Horn im Namen der Schüler der 8. Klassen



Ein Tagesausflug zur berühmten Salisbury Cathedral wurde genutzt für ein Gruppenfoto aller Teilnehmer der Sprachreise.



Das wohl bekannteste Symbol der englischen Frühgeschichte - „Stonehenge“, ein Grabmal, das aus aus kreisförmig angeordneten Steinfeilern besteht.



Julius-Mißbach-Grundschule

Sprache

hören - sprechen - lesen - verstehen

„Wir sind Europa.“ Das Verständnis für diesen Satz wurde in 2 Wochen unseres fächerverbindenden Themas „EUROPA“ bei den Schülern der 2. bis 4. Klassen der Julius-Mißbach-Grundschule Neustadt/Sa. angebahnt. Mit diesen umfangreichen Inhalten setzten sich die Schüler in vielfältiger Arbeit auseinander. Kartenverständnis, Arbeit mit Zahlen, typische Speisen, Kultur und Landschaft und vieles mehr waren Themen des Unterrichtes in allen Fächern.

Am Dienstag der 2. Woche waren in unserem Schulhaus verschiedene Sprachen zu hören. Als Gäste und „Akteure“ zu unserem „Europäischen Sprachentag“ konnten wir Muttersprachler für Polnisch, Russisch, Tschechisch, Ungarisch und Spanisch begrüßen. Landeskunde und die Sprache unseres Nachbarlandes Frankreich vermittelte Jasmin Sprenger, eine Neuntklässlerin der Mittelschule Neustadt/Sachsen. Allen Mitgestaltern gilt unser großer Dank dafür, dass unseren Grundschulern die bunte Palette der Sprachen in Europa aufgezeigt wurde und so manches bisherige „Fremdwort“ in den

Köpfen der Kinder „abgespeichert“ werden konnte. Verschiedensprachig wurde gezählt, gelesen, nachgesprochen, kurze Reime wurden erlernt und zu temperamentvollen spanischen Rhythmen wurde getanzt. Fremde Sprachen sind schwierig. Sie zu erlernen erfordert viel Mühe, doch die Neugier auf eine andere Sprache wurde sicher bei vielen Kindern geweckt.

Den Abschluss unseres zweiwöchigen Unterrichtes bildete ein Programm, das alle Zweit- bis Viertklässler in der Turnhalle erleben durften. Mit einem „Ballon-Flugzeug“ starteten wir die Reise durch Europa. Mit viel Begeisterung wurden die ausgewählten Schüler bei den Spielen zum „Europa-Wissen“ angefeuert. Zum Schluss entstanden in Teamarbeit mit Geschicklichkeit und Tempo Eimertürme, die den Bau des Eiffelturmes in Paris symbolisierten. Viele Eindrücke wie Fahnen, Musik, Autokennzeichen, verdrehte Wörter ... wirkten auf die Kinder. Es war ein freudvoller Abschluss der intensiven Begegnung mit Europa.

I. Diabola



Natur mit allen Sinnen

Unter diesem Motto stand der erste Wandertag unserer zweiten Klassen im neuen Schuljahr.

Wir nutzten ein Angebot der Mitarbeiter/innen vom Bereich Naturbildung im Nationalpark Sächsische Schweiz. Es sollte darum gehen, wie sich die Tiere in der Natur auf den Winter vorbereiten.

Deshalb fuhren wir mit dem Zug nach Rathmannsdorf, wo uns schon die freundlichen Mitarbeiter des Nationalparks erwarteten. Der Weg führte uns nun durch Prossen an den Fuß des Liliensteines ins Gebiet der Sellnitz. Dort konnten wir uns erst einmal stärken und den interessant gestalteten Spielplatz an der Bildungsstätte des Nationalparks erkunden. Kurze Zeit später wurden wir mithilfe dreier Tierpuzzles in drei Gruppen aufgeteilt und zogen unter Führung der Betreuer in den Wald. Jede Gruppe beschäftigte sich intensiv mit einem Tier.

Die Igelgruppe versuchte mit verbundenen Augen nachzu-

empfinden, wie der Igel auf Futtersuche geht. Eine Lupe sollte helfen, passende Nahrung für den Igel zu finden. Wir entdeckten Würmer, Käfer, Pilze, Nüsse und Eicheln. An einer nächsten Station rollte sich immer ein Kind wie ein Igel bei Gefahr zusammen, während ein Partner versuchen sollte, als Fuchs oder Dachs dem „Igel“ ein festgebundenes Band zu entlocken. Zuletzt gestalteten wir noch einen Igel mit Naturmaterial, Stiften und Leim und probten unsere Rollen für ein „Theaterstück“. In ähnlicher Weise beschäftigten sich die beiden anderen Gruppen mit dem Hasen und dem Eichhörnchen. Als sich die drei Gruppen wieder trafen, las einer der Betreuer die Geschichte vom Leben der Tiere im Herbst und Winter vor und jeder von uns spielte dazu seine Rolle. Das war ein gelungener, freudvoller Abschluss eines zwar anstrengenden, aber auch sehr lehrreichen Wandertages.

K. Hedrich, Klassenleiterin 2a



Grundschule Oberottendorf

Schule früher

Im Sachunterricht haben wir uns mit dem Thema „Schule früher - schulisches Leben in der Vergangenheit“ beschäftigt. Deshalb besuchten wir auch das Stadtmuseum in Neustadt.

Dort erfuhren wir viel Wissenswertes und konnten interessante Exponate aus mehreren

Jahrhunderten besichtigen. Uns hat sehr beeindruckt, mit welchen einfachen Unterrichtsmitteln die Kinder damals lernen mussten und welche Schulstrafen es gab. Eigentlich sind wir froh, in der heutigen Zeit in unsere schöne und modern ausgestattete Grundschule zu gehen. Ein großes Danke-

schön an die Mitarbeiterinnen des Museums, besonders an Silvia May, die in die Rolle eines „alten Lehrers“ schlüpfte und

uns einige Schulregeln von früher erklärte.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b



Förderschule Polenz

Willkommen im Mittelalter - „Tag der offenen Tür“ einmal anders

So hieß es letzten Sonnabend an der Polenzer Förderschule. Alljährlich im September laden Schüler, Erzieher, Lehrer und Mitarbeiter der Schule für geistig Behinderte alle Interessierten ein, mit ihnen einen abwechslungsreichen, informativen und kommunikationsreichen Vormittag zu verbringen- jedes Mal unter einem bestimmten Thema. In diesem Jahr ging es für die Besucher auf eine Reise ins Mittelalter. Bereits im Erdgeschoss wurden sie von fleißigen Mägden und Köchinnen mit leckerem Naschwerk und Deftigem begrüßt. Doch zuerst musste natürlich noch gearbeitet werden. Ohne Fleiß kein Preis! In den liebevoll geschmückten Räumen wurden vielfältige Arbeitsergebnisse der Klassen aus der vorangegangenen Projektwoche „Via Regia-Handelsstraßen im Mittelalter“ präsentiert. Hierbei lernten die

Schülerinnen und Schüler, wie die Menschen vom 5. bis zum 15. Jahrhundert lebten und erkannten, dass zu dieser Zeit der Ritter vieles anders war als heute aber auch, dass es viele Gemeinsamkeiten gibt. Inhalte wie Kleidung, Handwerk, Landleben, Burgleben, Rittertum, Essen und Trinken, Musik, Tänze, Bräuche, Spiele und vieles mehr wurden von den Schülern genau unter die Lupe genommen. Dabei entstanden originalgetreu nachgebaute Ritterburgen, Handelsstraßen, Geldbeutel, Filztaschen und vieles mehr. Auch über Ausflüge zu Burgen und Schlössern wurde mittels Fotos und selbstgeschriebenen Artikeln berichtet. Alle Besucher konnten sich umfangreich zum Thema informieren. Dabei gab es auch die Möglichkeit, sich wie früher auf verschiedene „Wege“ zu begeben. Die angebotenen Fühlwege wurden be-

sonders von den Kindern regen genutzt. Viele Interessenten machten sich am Sonnabend auf den „Weg“, unsere Förderschule zu besuchen. Ehemalige und jetzige Schülerinnen und Schüler, deren Familien und Freunde, ehemalige Lehrerinnen und Lehrer, Praktikantinnen, interessierte Anwohner, unser ehemaliger Schulleiter Herr Hörrmann und sogar Neustadts Bürgermeister Herr Elsner waren da. Begleitet von echter mittelalterlicher Musik gab es für alle auch Angebote zum kreativen Basteln mit Naturmaterial, Fertigen von bunten Laternen sowie zum Filzen von filigranen Mobiles. In unserer Kerzenwerkstatt wurden Kerzen wunderschön verziert. Wer wollte, konnte sich auch als Ritter oder Burgfräulein schminken lassen. Dieses Angebot nahmen viele Kinder gerne an. Auch die Physiotherapie öffnete ihre Tore und

informierte über Behandlungsmöglichkeiten. Für alle war etwas dabei. Eine interessante Ausstellung über Kühe rundete das Ganze ab.

Nach all der Anstrengung war ein Film zum Mittelalter genau das Richtige. Auch dies wurde geboten.

Und natürlich war für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt. Ein reichhaltiger Kuchenbasar sowie typisch mittelalterliche Küche mit Kürbis- und Linsensuppe, Ofenkartoffeln und Fischbrötchen luden das hungrige Gefolge zum Festschmaus ein. Dabei wurde rege geplaudert und als Höhepunkt einem „echten“ mittelalterlichen Dudelsackmusikanten gelauscht. Es war für alle wieder ein gelungener Tag, an den man gerne zurückerdenkt. Ein Dankeschön geht an alle fleißigen Helferinnen und Helfer - vor und hinter den Kulissen.



Knappe David wird von Hofdame Frau Straach verschönert.



Patrick ist mutig und greift in die dunkle Kiste. Schulleiter Herr Steglich und Lehrerin Frau Hertwig unterstützen ihn dabei. Die Besucher warten gespannt auf das Ergebnis.

Adolf-Tannert-Schule Ehrenberg

Unser Sporttag im September 2011

Gut gelaunt, gestärkt und sportlich gekleidet versammelten sich am Morgen des 21.09.2011 alle Schüler der Adolf-Tannert-Schule auf dem hauseigenen Sportplatz. Bei herbstlich kühlem, aber sonnigem Wetter wurde unser traditioneller Sporttag mit einem kräftigen „Sport frei“ eröffnet. Die Sportler bemühten sich, Stationen wie Sackhüpfen, Pyramiden- und Korbzielwurf, Hackezielschuss, Ballprellen, Seilspringen, Balanceübungen, Schlingellauf und Strecksprünge gut zu absolvieren, denn es warteten auf die Besten tolle Urkunden. An einer weiteren Station sollte ein Torschuss erzielt werden,

das gar nicht so einfach war. Nach Beendigung der Wettkämpfe an den Stationen begannen gegen Mittag die Sportspiele wie Ball über die Leine, Fußball und Tischtennis.

Ich bedanke mich im Namen aller bei den Sportlehrern der Schule für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Sporttages, bei den Kollegen für die tatkräftige Unterstützung während der Veranstaltung sowie bei allen Schülern für die gute Disziplin und ihren sportlichen Kampfgeist.

*Simone Grabs,
Klassenleiterin Klasse 2*



VOLKSHOCHSCHULE
Sächsische Schweiz
Osterzgebirge e.V.

Kurse, die demnächst in der VHS beginnen!

50270 N Windows aufräumen und säubern
Do., 13.10.2011
18.00 - 21.15 Uhr, 1 x 4 Std.

20726 N E - Gitarrenspiel - Schnupperkurs
Fr., 14.10.2011
20.00 - 21.30 Uhr, 1 x 2 Std.

40907 N Englisch - Intensiv-Wochenkurs A1/1 - Ferienkurs (Teilnehmer ohne Vorkenntnisse)
Mo. - Fr.,
17.10.2011 - 21.10.2011
08.00 - 13.00 Uhr,
5 x 6 Std.

40909 N Englisch - Intensiv-Wochenkurs A1/2 - Ferienkurs (Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen)
Mo. - Fr.,
24.10.2011 - 28.10.2011
08.00 - 13.00 Uhr, 5 x 6 Std.

50111 N Fit am PC - Herbstferienkurs
Mo. - Fr.,
24.10.2011 - 28.10.2011
13.00 - 17.00 Uhr, 5 x 5 Std.

30509 N Schnuppertag auf dem Reiterhof für Kinder
Fr., 28.10.2011
10.00 - 16.00 Uhr,
1 x 6 Zeitstd.
Reiterhof Anders, Ehrenberg

50113 N Fit am PC
Sa., 05.11.2011 - 03.12.2011
08.00 - 13.00 Uhr, 5 x 6 Std.

40936 N Englisch - Kurs A1/3 - Kleingruppenkurs (Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen)
Kleingruppenkurs ab 4 Teilnehmern
Di., 01.11.2011 - 07.02.2012
17.30 - 19.00 Uhr, 14 x 2 Std.

50202 N Internet - selbst erlebt
Di., 01.11.2011 - 29.11.2011
18.00 - 21.15 Uhr, 5 x 4 Std.

Alle Kurse, außer 30509 N, finden in der Geschäftsstelle Neustadt, Karl-Liebknecht-Straße 2, statt.
Anmeldungen persönlich, telefonisch oder über www.VHS-SSOE.de, Geschäftsstelle Neustadt, Karl-Liebknecht-Str. 2; Tel.: 0 35 96/60 45 23.



Hohwaldbienen
Kindertagesstätte

Danke, für die tolle Schaukel

Nach langem warten war es endlich soweit, wir (die kleinsten der Hohwaldbienen) durften endlich unsere neue Nestschaukel einweihen. Unser Hausmeister Herr Caspar hatte ein rot-weißes Band darum gebunden, welches wir feierlich entfernt haben. Mit einem kleinen Glas Apfelsaft, zum Anstoßen, war die Fei-

er perfekt. Sofort wurde die Schaukel von den kleinen Bienechen ausprobiert und für super erklärt. Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma Krause und unserem Hausmeister Herrn Caspar bedanken.

*Die kleinen Hohwaldbienen
und ihre Erzieherinnen*



Aus dem Vereinsleben



Veranstaltungen
des ASB -
MehrGenerationen-
Hauses



Die Herbstferien rücken immer näher!

Das **Herbstferienprogramm** liegt im ASB MehrGenerationenHause (MGH) und an vielen Stellen in der Stadt aus! In den Herbstferien geht es so richtig abenteuerlich zu. Mit Mut und Kraft geht's zum Überleben in den Wald, wir klettern hoch hinaus, sehen wilde Tiere im Leipziger Zoo und lassen uns von „Lottchen“, der Kinderstraßenbahn, Dresden zeigen.

Angebote für Erwachsene

Sibirischer Kochabend
Unter Anleitung einer Köchin aus Sibirien werden Sie landestypisch kochen. Sie werden in den nördlichsten Teil Asiens entführt und erfahren viel Wissenswertes über dieses Land.

Termin: 13.10.11,
18:00 - 20:00 Uhr.
Anmeldung bitte bis
10.10.2011!

Montagscafé im MGH

Wir laden wieder alle Frauen, die gern in geselliger Runde beisammen sind ein, gemeinsam zu frühstücken, zu schwatzen und zu lachen.
Termin: 10.10.11, 09:00 - 12:00 Uhr im MGH.

Herbstbasteln in Rückersdorf

Zu einem gemütlichen Bastelvormittag laden wir wieder alle Rückersdorferinnen in das Gemeindezentrum Rückersdorf ein. Gemeinsam wollen wir hübsche Herbstgestecke selbst gestalten.
Termin: 11.10.11,
09:00 - 12:00 Uhr
im Gemeindezentrum Rückersdorf.

Angebote für Kinder

Sport und Ramba zamba - Tobestunde in der Polenzer Turnhalle

Wer hat Lust auf Bewegung, ist neugierig auf neue Spiele und macht gern Sport? Der ist bei der Sport- und Ramba zamba-Tobestunde genau richtig. Zu Beginn steht eine fachlich angeleitete Sportstunde. Anschließend wird mit den Sport- und Spielgeräten des Familien-Mobils gemeinsam getobt und die eigene körperliche Kraft ausprobiert.

Alter der Kinder: 4 - 7 Jahre jeden Mittwoch, 16:00 - 18:00 Uhr.

Kindersport in der Turnhalle Polen

Alter der Kinder: 2 - 4 Jahre jeden Donnerstag, 16:30 - 18:30 Uhr. Bitte anmelden!

Kinder ihr seid eingeladen! - Kochen mit Ursel

Wir wollen an diesem Nachmittag mit euch eine fein gewürzte Suppe kochen, ein leckeres Hauptmenü bereiten und das selbst gemachte Dessert uns schmecken lassen.

Wir werden staunen, wie gut wir schneiden, raspeln und pürieren können - und natürlich auch naschen!

Termin: 06.10.11,
16:00 - 18:00 Uhr,
Alter: ab 6 Jahre.

Krabbelgruppe am Nachmittag

Muttis, Vatis und Großeltern mit ihren Kindern und Enkelkinder können sich immer dienstags nachmittags zum gemeinsamen Spielen und zum Erfahrungsaustausch treffen. In dieser Krabbelgruppe erfahren Sie interessante Spielanregungen und Impulse zur Förderung des Kindes. Ihre Kinder finden neue Spielgefährten und Sie können neue Kontakte knüpfen.

Alter der Kinder:

ab 10 Monate
Beginn: jeden Dienstag, 15:30 - 17:00 Uhr. Bitte anmelden!

Babymassagekurs

Für Babys ab 6. Woche bis 4. Monat

Dieser Kurs ist ein Angebot für Eltern, die die ersten Monate mit ihrem Baby aktiv gestalten wollen. Sie erlernen die indische Babymassage nach Leboyer, gewinnen Sicherheit im Umgang mit dem Kind und lernen andere Eltern kennen. Beginn: ab 19.10.11 jeden

Mittwoch, 10:00 - 11:00 Uhr. Mitzubringen sind Windeln, Babydecke oder Badetuch, Söckchen und etwas zu trinken. Wir bitten um Anmeldung!

Angebote für Familien

Sektfrühstück

Ein liebevoll gedeckter Frühstückstisch wartet auf Sie. Sie brauchen mal nicht allein zum Bäcker gehen und frische Brötchen holen oder die Kaffeemaschine in Betrieb setzen. Ein Glas Sekt gibt es dazu.

Termin: 14.10.11 ab 09:00 Uhr im MGH. Bitte bis 13.10.11 anmelden!

Indoor-Spielplatz

Im Winterhalbjahr öffnet für Familien mit kleineren und größeren Kindern der Indoor - Spielplatz. Familien bauen Kästen, Bänke, Rutschen, Trampoline oder Klettergerüste auf. Gemeinsam geht es dann hoch und runter, kreuz und quer durch den Hindernisparcours. Während die Kinder spielen, können sie sich mit anderen Eltern austauschen.

Termine: ab 05.10. bis 15.12.11, jeden Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr im Sportforum.

Spielzeit für Jung und Alt

„Mensch ärgere Dich nicht...“, dies und viele andere Gesellschaftsspiele können in unserer Spielzeit gespielt werden. Ob Jung oder Alt, in Gemeinschaft macht Spielen besonders Spaß. Eine Kaffee-, Tee- oder Schokoladenspezialität erwartet Sie in unserem Generationencafé Einstein.

Spielzeiten: 11.10.2011, jeden zweiten Dienstag im Monat, 16:00 - 18:00 Uhr.

Angebote für Jugendliche

Jugendsport montags

Hey Bewegungsmuffel - hört mal her! Wir treffen uns wieder jeden Montag im Sportforum. Wir wollen so richtig aktiv werden: Lasst uns Fuß- und Basketball spielen und zeigt uns, wie viel Power in euch steckt. Wenn ihr noch nicht volljährig seid, denkt bitte an die Einverständniserklärung eurer Eltern! Termin: jeden Montag, 17:00 - 18:00 Uhr im Sportforum. Beitragsfrei!

Herbstferienprogramm

1. Woche vom 17. bis 21.10.2011

17.10.11 Auf ins Abenteuer!

Heute braucht ihr Mut, Kraft und Köpfcchen, um die Waldabenteuer zu meistern. Ein Tag voller Überraschungen wartet auf euch - also seid gespannt und seid dabei!

Bitte denkt an bequeme Kleidung, eine Rucksackverpflegung, reichlich zu Trinken und die Einverständniserklärung eurer Eltern! Treff/Rückkehr: 09:00 Uhr - ca. 15:00 Uhr

18.10.11 Wir lassen Drachen steigen!

Wenn die Bäume bunt werden und uns der Wind kräftig ins Gesicht bläst, dann steht der Herbst vor der Tür. Wir wollen das herbstliche Wetter nutzen und einen Drachen basteln. Anschließend testen wir, wie hoch unsere Drachen fliegen. **Zeit:** 08:00 Uhr - ca. 12:00 Uhr.

19.10.11 Kletterabenteuer für Kinder ab 8 Jahre

Wir wollen hoch hinaus. Gemeinsam mit einem Kletterführer erklimmen wir die Berge der Sächsischen Schweiz. Bei schlechtem Wetter gehen wir in die Kletterhalle. Bitte denkt an bequeme Kleidung, eine Rucksackverpflegung, reichlich zu Trinken und die Einverständniserklärung eurer Eltern! Treff/Rückkehr: 09:00 Uhr - ca. 16:00 Uhr.

20.10.11 Ihr bestimmt, wann es regnet!

Die alten Indianer waren überzeugt mit Gesang, Tanz und einem Regenmacher die dicken Tropfen vom Himmel fallen zu lassen. Ihr könnt einmal ausprobieren, ob sie Recht haben, denn wir basteln heute unsere eigenen Regenmacher! **Zeit:** 09:00 Uhr - ca. 12:00 Uhr.

21.10.11 Heute wird es wild!

Beim heutigen Fotoshooting habt ihr die Möglichkeit wild wie ein Löwe oder mutig wie ein Cowboy vor der Kamera zu posieren. Wenn ihr ein passendes Kostüm zu Hause habt, könnt ihr dieses gerne mitbringen! **Zeit:** 08:00 Uhr - ca. 12:00 Uhr

Vorankündigungen

2 Veranstaltungen für Eltern und Pädagogen zum Thema „Bildungsübergänge vorbereiten und begleiten“

Zum 1. Termin am Samstag, 22.10.11 von 09:00 bis ca. 15:00 Uhr

treffen sich die TeilnehmerInnen zu einer offenen Runde. Es wird zu Inhalten wie:

- Stolpersteine vor dem Schulstart erkennen
- Einschulungsvoraussetzungen beobachten
- Kinder fördern mit ausgewähltem Material gesprochen. Eingeladen sind Eltern von Vorschulkindern sowie ErzieherInnen und LehrerInnen.

Zum 2. Termin am Samstag, 19.11.11 von 09:00 bis ca. 15:00 Uhr

treffen sich die TeilnehmerInnen zu Inhalten wie:

- Übergang von Grundschule zu Mittelschule / Gymnasium
- Entscheidungshilfe Mittelschule oder Gymnasium
- für das Kind eine „Katastrophe“ oder „Chance“.

Eingeladen sind Eltern von Schulkindern sowie LehrerInnen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Maatz unter Tel.: 0 35 96/60 47 10. Anmeldung ist erforderlich!

Kreativmarkt für die ganze Familie

in der Neustadthalle
Termin: Sonntag, 23.10.2011, 13:00 bis 18:00 Uhr
Hobbykünstler aus verschiedenen Bereichen laden zum Schauen und Mitmachen ein. Mit dabei sind Holzarbeiten, Filzen, Kerzen, Keramik, Klöppeln, Patchwork, Blütenbilder und Floristik.

Kindersachen- und Spielzeugbörse zum Kreativmarkt

Liebe Eltern, sie haben die Gelegenheit, bei unserem Kinder- u. Familienfest Kinderkleidung und Spielzeug, gekennzeichnet und mit einem Preis versehen, ab 08:00 Uhr an der Neustadthalle abzugeben. Alle restlichen Sachen holen Sie bitte wieder am gleichen Tag bis 17:00 Uhr ab. Gleichzeitig bitten wir Sie, uns 25 % Ihres Erlöses für unsere Eltern-Kind-Gruppe zu spenden.

ASB Mehrgenerationenhaus
Sächsische Schweiz, Maxim-Gorki-Straße 11a (Hintereingang Sportforum)
01844 Neustadt,
Tel.: 0 35 96/60 47 10, E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de.



Verein Begegnung Beratung Bildung Neustadt/Sa. e. V.

„Aktiv tätig sein,
statt passiv altern“

Veranstaltungstermine vom 10. bis 21.10.2011

Für alle Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter 0 35 96/ 50 84 94 anrufen!

Bei Anmeldung auf Anrufbeantworter, bitte Telefonnummer angeben. Danke! Wenn kein extra Veranstaltungsort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im **Haus BBB, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b, in Neustadt (gegenüber Fleischerei Burckhardt)** statt.

Skat

10.10.11, 19:00 Uhr

Für unsere treuen Spieler.

„Wirbelsäulengymnastik mit Schwerpunkt Beckenboden“

10.10.11,

17:30 Uhr, Kurs I, 5. Veranstaltung
18:30 Uhr, Kurs II, 5. Veranstaltung
Einstieg in den laufenden Kurs ist nicht möglich. Im Frühjahr 2012 beginnt ein neuer Kurs. Ihre Anmeldungen nehmen wir gern entgegen.

Lachen, Frohsinn und Gemütlichkeit

11.10.11, 15:00 - 16:30 Uhr
Bei 30 auslegen - anlegen - Rommee

Hausmannskost gemeinsam kreiert

12.10.11, 10:00 - 14:00 Uhr
In einem Kochzirkel bereiten die Hobbyköchinnen ihre Speisen gemeinsam zu. Dabei soll nach „alten“ und beliebten Rezepten gekocht, gebacken oder gegrillt werden. Beim gemeinsamen verschmausen der Speisen, an einem nett eingedeckten Tisch, können Rezepte, Tipps und Tricks ausgetauscht werden. Anmeldung erforderlich!

Lustige Maschen

12.10.11, 14:30 - 16:30 Uhr
Im Haus BBB werden wieder die Nadeln gekreuzt. Wer Freude hat in gemütlicher Runde zu stricken oder eine andere Handarbeit zu tätigen ist herzlich eingeladen. Neulinge, die das Stricken lernen wollen, sind im Kreis der „Lustigen Maschen“ herzlich willkommen.

Bürgermeistersprechstunde im Freizeitcafé

13.10.11, 15:00 Uhr

Unser Bürgermeister Herr Elsner besucht heute die Kaffeestunde unseres Vereins und spricht über die Ereignisse des Jahre 2011, welche Pläne erfüllt wurden und was noch zu

erledigen ist oder für 2012 geplant ist. Gern beantwortet er auch Ihre Fragen.

„Wer rastet - der rostet“

13.10.11/20.10.11,

18:00 - 19:00 Uhr

Mit leichten, lockeren Übungen mobilisieren Sie Ihren Bewegungsapparat und fühlen sich nach den Entspannungsübungen wie neu geboren.

Gemeinsam singen

17.10.11, 16:45 - 17:45 Uhr

Singen macht Laune und singen macht froh. Kathrin Kaden stimmt an und begleitet uns auf ihrer Gitarre. Wo man singt, da lass dich ruhig nieder. Sie sind herzlich eingeladen.

Geobiologische Störzonen

19.10.11, 17:30 Uhr

Dieter Garten informiert Sie in seinem Vortrag was es mit den Erdstrahlen auf sich hat und was Elektrobiologie ist. Er spricht auch verschiedene Krankheits-symptome an, die durch die Störfelder entstehen können. Ihre Fragen zum Thema wird Herr Garten fachgerecht beantworten. Wenn Sie interessiert sind und mehr über „Geobiologische Störzonen“ wissen möchten, dann melden Sie sich bitte an.

Freizeitcafé im Haus BBB

20.10.11, 14:30 - 15:30 Uhr

Erst einkaufen, dann zum gemeinsamen Kaffee ins Haus BBB. Bei einer entspannten Gesprächsrunde können Sie die Woche ausklingen lassen. Unkosten: Verzehr

Vorschau:

26.10.2011 Energiekreis - „Wie nehme ich die Sommersonne mit in den Winter“

Für die Suche nach Arbeitsstellen können Sie unseren Surfpunkt besuchen. Der **Surfpunkt** sowie das **Erstellen Ihrer Bewerbungsunterlagen** finden **nur** noch mit vorheriger Anmeldung statt. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter 0 35 96/50 84 94. Ein Teil unserer Angebote wird durch das Förderprogramm „Demografie“ (SAB) und durch den „Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge“ gefördert.

Sprechstunde vom Verein

„Kiss“ in Pirna: Hilfe für SHG

21.10.11, 10:00 - 13:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter 0 35 01/58 27 13.



Neues vom HC Sachsen e. V.

**Deja Vu-Erlebnisse
beim 30 : 25 (13 : 17)-Heimsieg
gegen Knetterheide-Schötmar**

Ein sehr spannendes Liga 3-Spiel hatte man in der „factum-arena“ schon erwartet - was aber am heutigen Nachmittag dann zwischen den Gastgeberinnen der F1 des HC Sachsen und den aus dem Ostwestfälischen angereisten Damen der SG Knetterheide-Schötmar in der Liga 3-Begegnung des dritten Spieltags abging, das übertraf die Erwartungen noch um Einiges. Denn nach 25 Minuten hatte die „Knetterheidis“ von Coach Axel Carls mit hoher Effektivität im Konterspiel, Durchschlagskraft aus dem Rückraum und intelligent eingefädelten Treffern von den Außenpositionen gnadenlos erhebliche Schwächen in der unbeweglichen Sachsen-Defensive offengelegt und viele unforced errors im Aufbauspiel der Gastgeber zu einem komfortablen 8 Tore Vorsprung bzw. zum Zwischenstand von 8:16 genutzt. Gewarnt war man ja auf HC Sachsen-Seite mehr als genug gewesen vor allem vor dem SG-Trio Katrin Hill, Elena Reuschel und Katja Matthäus-Kleinert. Bärbel Wessels Damen fanden aber zunächst keine Einstellung zu dem sicher vorgetragenen Kombinationsspiel der „Knetterheidis“. So kam für die ca. 250 Zuschauer, die den Weg in die „factum-arena“ gefunden hatten, ein banges Deja vu-Gefühl auf - die Erinnerung an eine Situation, die man bis ins Detail unlängst schon mal erlebt hat. Wie gegen Stemmer im Auftaktspiel der neuen Saison nämlich, legten die HCS-Damen zunächst zwar vor, verloren dann aber rasch den Faden. Wieder mussten sie erfahren, dass sich ein Gast bestens auf ihr Spiel vorbereitet hatte und der so vor allem die Sachsen-Abwehr immer wieder auf den falschen Fuß stellte oder klaffende Löcher in sie riss. Die zweite Halbzeit wurde dann zum Deja Vu-Erlebnis für die Damen des Gästeteams. Ähnlich wie im Auftaktspiel gegen Thüringen 2 schmolz zuerst ihr Vorsprung auf 2 Tore zusammen. Den konnten sie bis in die 47.

Minute zwar noch halten, die Spielhohheit aber hatten sie schon längst vorher verloren. Der bekanntermaßen sehr extrovertiert-engagierte SG-Coach Axel Carls zeigte sich nach dem Spiel in erster Reaktion stocksauer: „Wir haben das Spiel verschenkt, statt einen Gegner, den wir voll im Griff hatten, souverän mit 10 Toren aus seiner eigenen Halle zu fegen.“ Ja, es sah fast danach aus.

Mit der unbedingten Einstellung: „Wir schaffen das.“, sei man eingeschworen aus der Kabine gekommen, verriet Teamneuling Anne Zimmermann, vom SC Riesa zum HC Sachsen gewechselt, auf der Talkrunde nach dem Spiel. Mit welchem Engagement die Sachsen-Damen die zweite Halbzeit führten und wie man den „Knetterheidis“ damit schließlich den Schneid abkaufte machte eine Szene in der 53. Minute besonders deutlich. Melanie Baier donerte einen 7m an die Latte, den Abpraller erkämpfte sich geistesgegenwärtig Marta Adamkova, die nur um den Preis eines neuerlichen Strafwurfs gebremst werden konnte. Den verwandelte Slavka Ninkovic zum 25 : 23 und die Knetterheidis steckten endgültig auf. Das Tor des Tages hätte Petra Janeckova mit einem selbst initiierten Konterlauf in der 57. Minute erzielen können. Ihr ausgefinkelt verzögerter Aufsetzer überwand zwar die SG-Keeperin, strich aber auch am rechten Torpfosten vorbei. In den letzten beiden Minuten war es noch mal ein offener Schlagabtausch, mit ihrem Lauf vom 21:23 (47.) zum 28:23 (58.) hatten die HC Sachsen-Damen aber bereits die Entscheidung herbeigeführt.

Das Spiel im Zeitraffer: 0 : 1 (2.), 3 : 2 (7.), 5 : 6 (11.), 6 : 10 (15.), 8 : 14 (21.), 8 : 16 (24.), 13 : 17 (29 : 27) - 13 : 18 (30 : 22), 16 : 18 (36.), 18 : 20 (41.), 19 : 22 (44.), 23 : 23 (49.), 26 : 23 (55.), 29 : 23 (58.), 30 : 25 (59 : 45)

Ski alpin

Saisonabschluss-Race 2011 am „Ulbersdorfer Gletscher“

Während auf den Bergen bereits beste Wintersportbedingungen herrschten, trafen wir uns am 24.09.2011 noch einmal zu unserem Saisonabschluss-Race 2011 am Fuße des „Ulbersdorfer Gletscher“. Sportfreunde vom ASC Dresden und SV Steina 1885 folgten unserer Einladung, sodass ein spannender Wettkampf zu erwarten war. Nach zwei Trainingsläufen ging es dann um die beste Zeit in den 3 Wertungsläufen. Bei dem nicht

ganz einfach gesteckten Kurs waren Mut, Konzentration und Fahrgefühl bei den Sportlern gefragt. Bei allen waren die Fortschritte des vergangenen Sommertrainings zu erkennen, denn selbst unsere Kleinsten starteten nun schon von ganz oben.

Bei herrlichem Spätsommerwetter mit Kaffee und Kuchen sowie kühlen Getränken klang dieser Tag aus. An dieser Stelle möchten wir uns einmal ganz herzlich bei den anliegenden



Gemeinden für die tolle Unterstützung und das Verständnis der Anlieger bedanken. Wir

hoffen, dass wir uns im Winter auf dem Rugiswalder Skihang wiedersehen. *thi*



Der SSV Neustadt/Sachsen informiert

Ergebnisberichte

Die Heimpartie gegen Grün-Weiß-Pirna begann für die Neustädter relativ überlegen. Chancen zur Führung waren zur Genüge da. Horacek, Hartwig und Böckel hatten einige sehr gute Möglichkeiten die Führung zu erzielen. So blieb es dann Horacek vorbehalten, dass Führungstor zu markieren. Sein satter Schuss schlug im unteren linken Eck der Gäste ein. Den 2 : 0-Halbzeitstand erzielte, nach Vorarbeit von Böckel, Dieter Kling. Nach der Pause sahen die Zuschauer keine ansehnliche Partie mehr. Neustadt verlor den Spielfaden und kam nur noch zu sporadischen Chancen. Die Grün-Weißen kamen hingegen zum Anschluss (64.). Jetzt wankte Neustadt und Pirna drängte auf den Ausgleich. Am Ende blieb es beim glücklichen 2 : 1-Heimsieg. Das kleine Kreisderby in Stolpen bewegte viele Neustädter Schlachtenbummler mit ins Burgstadion. Mindestens die Hälfte der Zuschauer konnten insgesamt 8 Tore ihres SSV-Teams bejubeln. Neustadt beherrschte die Partie nach Belieben und erzielte die Tore Anfangs immer im richtigen Augenblick. Schlimmer Wehrmutstropfen war die schwere Verletzung von Tomas Horacek, der nach einem nicht geahndeten Ellenbogencheck ins Gesicht, ins Krankenhaus eingeliefert werden musste. Die Neustädter Tore beim 8 : 1-Schützenfest erzielten Winter (4), Winter (2) und Böckel (2). Zum Heimspiel am

22.10.11 gegen den Dorfhainer SV freut sich der SSV Neustadt wieder auf zahlreiche Zuschauer. Die Partie wird 15.00Uhr im Volksbank Stadion Neustadt angepfiffen. Weitere News, Ergebnisse und Fotos finden sie auf unserer Homepage www.ssv-neustadt-sachsen.de.

Der SSV Neustadt Sachsen stellt sich vor:

F2 Jugend - (Bild rechts)
 Geburtsjahr 2003/2004
 Spielklasse: Kreisklasse,
 Saisonziel: einstelliger Tabellenplatz
 Trainingszeiten:
 Mo. 17:00 Uhr - 18:30 Uhr,
 Fr. 16:30 Uhr - 18:00 Uhr
 Übungsleiter: Frank Stegmann (01 73/9 15 85 24), Dieter Kling

Nach der herben Niederlage im ersten Punktspiel gegen den TSV Graupa konnten sich die Jungs im zweiten Spiel erheblich steigern und mussten sich nach einem großartigen Spiel kurz vor dem Abpfiff mit 2 : 3 geschlagen geben. Aber bereits eine Woche später konnte man sich gegen die SC Einheit Bahratal-Berggießhübel über den ersten Sieg (2 : 0) freuen. Leider ist der Mannschaftskader mit 10 Jungs sehr klein, so dass dringend weitere Spieler gebraucht werden. Falls sich bei Ihnen ein kleiner Mario Gomez oder ein kleiner Sebastian Schweinsteiger in der Familie befindet, kann er gerne zum wöchentlichen Training kommen und am Wochenende auf Torjagd gehen.



hintere Reihe v. l.: Frank Stegemann (Trainer), Dany Pivtoriac, Friedrich Sahlbach, Maximilian Müller, Xenos Schmidt, vordere Reihe v. l.: Johann Mohr, Arne Thamm, Simon Weis, Felix Scholz, Florian Gündel, Anton Frenzel, Xylon Schmidt

Aktuelles Mannschaftsfoto der 1. Männer des SSV Neustadt



hintere Reihe: Morris Haftmann, Anton Kling, Roy Schimek, Stefan Drosdek, Dieter Kling, Tomas Horacek, mittlere Reihe: Daniel Weber, Torwarttrainer Manfred Pietsch, Trainer Jörg Böckel, (ML) Corina Weber, (ML) Uwe Weber, Tobias Thomschke, vordere Reihe: Christoph Dellling, Dirk Winter, Daniel Mania, Tomas Stepa, Max Böhmer, Franz-Joseph Decker, Rico Hartwig, Martin Votava, es fehlen: Patrick Richter, Martin Rinke, Matti Rothe

Gold für die Neustädter Schützen!

Für die Mitglieder des Pistolenschützenvereins Neustadt stand der zweite Höhepunkt des Wettkampfsjahres auf dem Programm. Nach der erfolgreichen Bundesligasaison im Luftpistolenschießen Anfang des Jahres ging es nun um die Deutsche Meisterschaft, traditionell in München auf dem Olympia-Schießstand ausgetragen. Auch hier schlugen sich die Neustädter insbesondere in dieser Disziplin mit Bravour. So wurden Anneliese Falkenberg (370 Ringe) und Petra Haas (365) gemeinsam mit der Löbauerin Elke Vogt (365) in der Damenaltersklasse Deutscher Meister! Dieser grandiose Erfolg wurde noch durch den wertvollen 6. Platz, den Anneliese Falkenberg in der Einzelwertung erringen konnte, ergänzt.

Ebenso erzielte Michael Bäcker, der bereits in der Bundesliga eine Stütze der Mannschaft ist, in der Schützenklasse mit seinen 573 Ringen ein großartiges Ergebnis. Insgesamt sechs Teilnehmer erreichten dieses Resultat, von denen zwei in das Finale der besten acht Schützen einzogen. Wegen seiner schlechteren letzten Serie gehörte der Neustädter leider nicht dazu. Er konnte sich aber damit trösten, mit Artur Gevorgian (572) einen mehrfachen Olympiateilnehmer und mit Uwe Potteck (570) sogar einen Olympiasieger hinter sich gelassen zu haben. Vervollständigt wurde das gute Abschneiden durch Mathias Putzmann, der sich mit 568 Ringen in der

Spitzengruppe platzierte. Eine Medaille war für Manfred Simon im Schießen mit der Standardpistole zum Greifen nahe. Bei 551 Ringen musste er gegen den ringgleichen Markus Geipel aus Ötlingen in das Stechen um den 3. Platz, welches er jedoch nicht für sich entscheiden konnte.

Im Schießen mit der Freien Pistole waren Jens Ehnert (526), Peter Thomas (515) und Jürgen Barth (510) am Start. Erwartungsgemäß hatten sie gegen die vielen früheren Nationalkader in der Einzelwertung einen schweren Stand, sicherten sich aber mit der Mannschaft den 8. Platz!

Somit war auch der zweite Saisonhöhepunkt für den PSV Neustadt ein Erfolg, der den Vereinsmitgliedern genügend Motivation und Selbstvertrauen für die kommende Bundesliga-Saison sichern wird. Die Vorbereitungen dafür haben bereits begonnen, denn am 28. Oktober fällt der Startschuss. Neustadt ist am 26. November Austragungsort, wobei der Gastgeber gegen den PSV Olympia Berlin antreten wird. Für alle Sportinteressenten wird dies ein Leckerbissen, denn vor heimischem Publikum ist damit ein erneutes Zusammentreffen u. a. mit dem bereits genannten Olympiasieger Uwe Potteck zu erwarten. Der Vorstand gratuliert Anneliese und Petra zu Erringung des Deutschen Meistertitels. Außerdem gilt der Dank allen Sportlern unseres Vereins, die sich für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert haben.



The Love Keys begeisterten

Am 24. September gaben The Love Keys mit einem Mantra-Kirtan Konzert im E.max. Yogazentrum einen Einblick in die Vielseitigkeit ihrer Musik. So mischten Aleah und Ben traditionelle Texte mit eigenen Musikarrangements oder überraschten mit ihren Eigenkompositionen. So verbinden die Musiker die heiligen Gesänge mit ungewöhnlicher Instrumentierung und haben so ihren eigenen Musikstil entwickelt. Dabei ist es den beiden Künstlern hervorragend gelungen mit ihren Klängen die Gäste in ihren Bann zu ziehen und die Herzen zu öffnen. Organisatorin Ilona Strohschein hat zum Tag der offenen Tür ihres Yogastudios einen tollen musikalischen Abschluss organisiert. Ein schöner Abschluss, der schon auf den nächsten Tag neugierig machte. Bei dem The Love Keys eine Yogastunde im Rahmen des Benefiz Yoga Marathons musikalisch begleitete. Am Sonntag

dem 25. September hatte der Verein den Plan gefasst, einen ganzen Tag Yogastunden anzubieten. Dazu wurden Yoga-Lehrer aus ganz Deutschland eingeladen, die verschiedene Yogastile zu jeder vollen Stunde anboten. Die Einnahmen flossen zu 75 % in die Finanzierung des Yogafestivals 2012 in Neustadt und zu 25 % in die Spezialtherapien für die erkrankte Yoga-Lehrerin Silka. Eine gute und wichtige Sache, die The Love Keys gerne mit ihrem Engagement unterstützten. Für die Teilnehmer wurde durch die live gespielte Musik das Yogaerlebnis noch intensiver und spürbarer. Eine Verbindung die bei den Schülern sehr gut ankam. Ein rundherum gelungener Tag, der schon Freude auf das Yogafestival im September des nächsten Jahres macht. Alle Informationen zum Verein Yoga im Herzen: www.yoga-im-herzen.de und mehr zur Musik und The Love Keys: www.thelovekeys.de.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von dem plötzlich und unerwartet aus dem Leben geschiedenen Ehren- und Vereinsmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf, Kamerad



Hauptbrandmeister

Günter Marx

Er ist im Alter von 70 Jahren nach 51 Dienstjahren von uns gegangen.

Wir werden sein Geschaffenes stets in Ehren halten und an die schöne gemeinsame Zeit denken.

Im Namen aller Kameraden/innen und Vereinsmitglieder

Alexander Kaute
Ortswehrleiter

Andreas Kollowa
Vereinsvorstand

Berthelsdorf, September 2011



Gebirgs- und Wanderverein

Natur- und Heimatfreunde e. V.
Neustadt in Sachsen

Samstag, 15. Oktober 2011

Leichte Wanderung über 20 km, Weinböbla - Mistschänke - Moritzburg,

Treff: 05:45 Uhr Bahnhof Neustadt, voraussichtliche Rückkunft: 17:00 Uhr,

Führung:
Wanderfreund
Michael Krebs,
Tel.: 50 14 00

Mitgliederversammlung

am 11. Oktober 2011

Beginn 19:30 Uhr im Bürgergarten. Zur Esseneinnahme bitte bereits 18:30 Uhr die Plätze einnehmen!

Das Thema entnehmen sie bitte dem Schaukasten oder der Tagespresse.

Wanderwart Gottfried Jobst

SSV Neustadt - Fußballer AH Ü60

Auf ins Wachauer Land!

Unter dieser Überschrift führen die Sportler des SSV Neustadt AH Ü60 mit ihren Ehefrauen zum 10. Herbstausflug nach Niederösterreich in das Gebiet von Wachau. Bereits auf der Fahrt über Prag war die Stimmung sehr gut. War es doch bereits die 10. Fahrt und somit ein Jubiläum. Wie schon bei allen Ausflügen, war unser Reiseleiter Roland Milde mit seiner ausgezeichneten Organisation und exakten Vorbereitung unser Mann.

Unser mehrtägiger Ausflug führte uns nach Spitz an der Donau, wo wir im Hotel „Mariandel“ (filmbekannt) untergebracht waren. Die schöne Weingegend zwischen Melk

und Krems erkundeten wir mit mehreren Rundfahrten. Viele berühmte Schauspieler wie Hans Moser, Waltraut Haas, Günther Philipp drehten in den 1947-Jahren ihre berühmten Filme in dieser Gegend. Natürlich gab es dort eine Menge schöner und interessanter Bauden, Museen, Kirchen, Denkmäler, Aussichtspunkte, die wir kennen lernten. Ein Tag wurde zur Besichtigung von Wien mit einer Stadtrundfahrt eingeplant. Der Reiseführer zeigte uns mit viel Humor die Vorzüge und die geschichtliche Entwicklung der Stadt. Kleinere Weinverkostungen und gesellige Veranstaltungen gab es

abends natürlich auch. Auch ein gemeinsamer Besuch der Buschenschenke durfte nicht fehlen. So verging die Zeit sehr schnell und wir traten die Heimreise an. Wir führen nochmals durch die steilen Weinberge des „Wachauer Landls“ über Prag nach Hause. Es war wieder eine sehr schöne Reise, an der besonders, nun bereits zum 10. Male, unser Roland Milde einen sehr großen Anteil hatte. Deshalb möchten wir uns besonders bei ihm bedanken. Ein Lob geht natürlich an den Busfahrer der Firma Puttrich, der uns sicher wieder nach Hause gebracht hat.

A. Tulka

SHG Frauen nach Krebs

Monattreff: Mo. 10.10.11
14:30 Uhr im Ärztehaus in Sebnitz - Götzingerstr. 8
Aufaktveranstaltung zum Tanzprojekt mit Frau Rösler (bitte Turnschuhe mitbringen) anschl. gemütlicher Ausklang in Gaststätte „Piccolo“

Mo. 17.10.11 und 24.10.11
jeweils 14:30 Uhr
Tanzprojekt

Wandertag: Mi. 19.10.11
10:00 Uhr ab Busbahnhof Sebnitz

SHG Frauen nach Krebs
Barbara Hultsch

Hallo Briefmarkenfreunde!

Am **Dienstag, 18.10.2011, 18:00 Uhr** treffen wir uns im „**Bürgergarten**“ (Neustadt, Bahnhofstraße 18) zum TAUSCH von Briefmarken und Ansichtskarten.

Gleichzeitig erfolgt auch die Veröffentlichung des Philatelie-Veranstaltungsplanes 2012.

Neue Interessenten - auch Jugendliche - sind herzlich eingeladen.

BAG Philatelie Neustadt

Historisches

Erneuerung Brücke am ehemaligen Fortschrittwerk im Jahr 1976

Vor 35 Jahren wurde die Brücke am Fortschrittwerk erneuert. Sie war den ständig steigenden Anforderungen des Straßen- und Schienenverkehrs

nicht mehr gewachsen. Vor allem der enorm steigende Warenabsatz des Werkes auf der Schiene machte eine Erneuerung notwendig. Mithilfe

von zwei Eisenbahndrehkränen wurden die Brückenteile der neuen Brücke eingesetzt. Während des größten Teiles der Bauarbeiten wurde der Zugver-

kehr über eine Behelfsbrücke weiter aufrecht erhalten.

Quelle:
Privatarchiv L. Herlt, Erding
W. Schultze



Familienanzeigen online buchen

www.wittich.de

Sonstiges

8. Nachtrag

vom 03.08.2011 zur Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Neustadt (Sa.) der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt (Sa.) vom 04.02.1992

Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt (Sa.) hat die nachstehenden Änderungen und Ergänzungen der Friedhofsgebührenordnung vom 04.02.1992 beschlossen und erlässt hierzu den folgenden 8. Nachtrag.

Artikel I

§ 5 Abschnitt I. Ziffer 1.4. (Nutzungsgebühren für Reihengrabstätten) erhält folgende Neufassung:

1.4. Einheitlich angelegte und gemeinschaftlich gepflegte Reihengrabstätten gemäß § 27, Abschnitt 2 Punkt c) der Friedhofsordnung (einschließlich Grabmalkosten, Pflegekosten, Friedhofsunterhaltungs- und Bestattungsgebühr; Ruhezeit für 20 Jahre):

3.524,35 EUR für eine Grabstätte mit einem Kissenstein, Inschrift erhaben

3.590,02 EUR für eine Grabstätte mit einem Kissenstein, Inschrift vertieft

3.647,50 EUR für eine Grabstätte mit einer Stele, Inschrift erhaben

3.713,19 EUR für eine Grabstätte mit einer Stele, Inschrift vertieft.

Artikel II

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Neustadt (Sachsen), am 03.08.2011

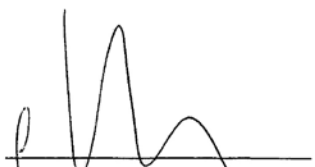
Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt (Sachsen)

  
Vorsitzender Mitglied

Vorstehender 8. Nachtrag vom 3. August 2011 der Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt (Sachsen) vom 4. Februar 1992 wird durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden **bestätigt**.

Dresden, den 20. September 2011




am Rhein
Oberkirchenrat
Leiter des Regionalkirchenamtes Dresden

Blutversorgung im Oktober

Im Oktober gibt es durch die zwei Feiertage und zwei Wochen Schulferien eine neue Herausforderung. Deshalb werden dringend alle Blutspender gebeten, die Blutspendeaktionen zu besuchen. Gleichzeitig ist jeder Neuspender herzlich willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 71 Jahren (Neuspender bis 65). Mitbringen braucht man nur seinen Personalausweis und

den Willen zu helfen. Angst braucht niemand zu haben, da in jedem Fall die Spendefähigkeit von einem Arzt und durch eine Blutuntersuchung vor der Spende überprüft wird.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am:

21.10.2011

Evang. Grundschule Hohwald, Dorfstraße 16, von 15:00 - 19:00 Uhr.

Diakonie Pirna

Schulterschluss der Eltern

Beratung zu Drogenproblemen bei Kindern

„Mein Kind nimmt Drogen“ - immer noch ein Tabu-Thema. Aus Scham- und Schuldgefühlen schweigen Eltern und andere Bezugspersonen viel zu lange, ehe sie Hilfe annehmen. Betroffene Eltern wollen Sie zu einem Austausch mit

anderen Angehörigen ermutigen und laden ein zum Treffen am **17. Oktober 2011, 18:30 Uhr** in die Räume der Suchtberatungsstelle Diakonisches Werk e. V., Dresdner Straße 48 in 01844 Neustadt in Sachsen.



Arbeiter-Samariter-Bund
OV Neustadt/Sachsen e.V.

Wir bilden aus

Neben der bereits seit längerem praktizierten Ausbildung von künftigen Altenpflegern, Rettungsassistenten und Erzieherinnen bilden wir seit Ende August auch Sophia Venus als Bürokauffrau in unserer Geschäftsstelle aus. Insgesamt hat der Ortsverband aktuell 26 Ausbildungsplätze belegt, die von jeweils

einem speziell qualifizierten Praxisanleiter betreut werden.

Mit der Ausbildung von Fachkräften gibt der Ortsverband nicht nur jungen Menschen die Chance zur beruflichen Weiterentwicklung, sondern sichert sich auch einen qualifizierten Stamm an Nachwuchsmitarbeitern.



Handwerk + Dienstleistung regional Jetzt als eBook online lesen

BRANCHE [direkt] • Schönes Heim • BRANCHE [direkt] • Schönes Heim
BRANCHE [direkt] • Schönes Heim • BRANCHE [direkt] • Schönes Heim

www.wittich-herzberg.de

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

Rettingsleitstelle Pirna Tel.: 0 35 01/4 91 80

Kinderärzte und HNO-Arzt

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19:00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14:00 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7:00 Uhr, jeweils bis 7:00 Uhr des folgenden Tages

über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.

Zahnärzte

jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 0 35 01/4 91 80

Telefon:

08./09.10.11

DS Leiwelt, Lutherstraße 4a,

Neustadt

0 35 96/60 44 50

15./16.10.2011

Dr. Franke, Dresdner Str. 69

Neustadt

0 35 96/60 20 96

Dr. Böhmer, Pirnaer Landstraße 2

Stolpen

03 59 73/2 64 35

Apotheken-Notbereitschaft

Die Apotheken sind durchgehend dienstbereit. Die Dienstbereitschaft findet täglich von 8:00 Uhr morgens bis 8:00 Uhr morgens des Folgetages statt. Wenn Sie eine Notdienstapotheke benötigen, rufen Sie bitte unter der Nr. 0 35 91/1 92 22 an oder erkundigen Sie sich unter www.apotheken.de. Folgende Apotheken haben am Wochenende in der o. g. Zeit in unserer Region Notdienst für dringende Rezepte:

08.10.2011

Spitzweg-Apotheke

01844 Neustadt, Dresdner Str. 71

0 35 96/60 20 30

09.10.2011

Marien-Apotheke Sebnitz

01855 Sebnitz, Schandauer Straße 2

03 59 71/59 60

Schloss-Apotheke Dürrröhrsdorf

01833 Dürrröhrsdorf, Kastanienweg 2

03 50 26/9 03 05

Apotheke Demitz-Thumitz

01877 Demitz-Thumitz, Hauptstraße 45

0 35 94/71 31 25

15.10.2011

Stadt-Apotheke Bischofswerda

01877 Bischofswerda, Altmarkt 14

0 35 94/70 31 27

16.10.2011

Löwen-Apotheke Stolpen

01833 Stolpen, Markt 2

03 59 73/2 48 30

Frauen- und Kinderschutzhaus

erreichbar rund um die Uhr

über die Rettungsleitstelle

0 35 01/4 91 80

Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15, Stolpen,

OT Rennersdorf

03 59 73/28 30

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten

Evangelische

St. Jacobi Kirche

Wir laden zu den Gottesdiensten in die **St. Jacobi-Kirche** ein.

Parallel zum Hauptgottesdienst findet Kindergottesdienst statt.

Gottesdienste können nachgehört werden - bitte im Pfarramt anfragen!



Sonntag, 09.10. 16. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr

Gottesdienst zum Taufsonntag mit Taufen, Tauftagserinnerung und anschließender Begegnung im Kirchgemeindehaus, Kollekte für eigene Gemeinde

Sonntag, 16.10. 17. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr

Predigtgottesdienst, Pfr. Schellenberger, Kollekte für Kirchl. Männerarbeit

Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde

Für unsere Kinder

Eltern-Kind-Kreis:

Samstag, 8. Oktober, 9 Uhr im Kirchgemeindehaus mit Konstanze Kluge, Thema: „Wir sammeln Farben für den Winter“

Christenlehre: montags im Kirchgemeindehaus

1. und 2. Klasse: 15.00 Uhr - 15.45 Uhr

3. und 4. Klasse: 16.30 Uhr - 17.15 Uhr

Powerkids: (5./6. Klasse): immer mittwochs

17 - 18.30 Uhr im „Schafstall“ im Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Konfirmanden:

7. Klasse: dienstags: 16.30 - 17.30 Uhr, im „Schafstall“

8. Klasse: dienstags: 16.30 Uhr im Diakonat

Junge Gemeinde (im Schafstall) freitags 19.30 - 23 Uhr

Für Frauen

Frauenkreis: Mi, 19. Oktober, 16 Uhr, Kirchgemeindehaus

Frauenkreis für Jüngere: Do, 3. November, 20 Uhr, Schafstall

Für Männer

Männerkreis: Dienstag, 18. Oktober, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, Teilnahme am Gemeindeabend über das Krankenhaus „Diospi suyana“

Mit der Bibel

Gebetskreis für die Ev. Grundschule: 27. Okt., 20 Uhr, Schule

Gebetskreis für Kirchgemeinde: Mo, 10. Okt., 20 Uhr, Schafstall

Alpha Bibelkreis: Dienstag, 4.10., 18.10. und 1.11., 20 Uhr

Taizé: Freitag, 18.11., im Rahmen der Gebets- und Singenacht

Bibelstunde: mittwochs 18.30 Uhr im Diakonat

Redaktionskreis

Donnerstag, 13. Oktober, 16.30 Uhr im Pfarramt

Kirchenmusik

Kurrende (Kl. 1 + 2): montags, 14.30 Uhr - 15 Uhr im KGH

ab November Kurrende (Kl. 1+2): auch dienstags,

12.30 Uhr in der Evang. Grundschule Langburkersdorf

Kurrende (Kl. 3 + 4): montags, 15.45 Uhr - 16.30 Uhr im KGH

Jugendchor II (Kl. 5 - 7): dienstags, 18 Uhr im KGH

Jugendchor (ab Kl. 8): freitags, 18 Uhr im KGH

Kantorei: montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Kammerchor: mittwochs, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus

Posaunenchor: mittwochs, 19 Uhr in der Sakristei

Veranstaltungen in den Dörfern

Langburkersdorf

Frauendienst, Dienstag, 11. Oktober, 14 Uhr in der „Quelle

Langburkersdorf“ gemeinsam mit Frauendienst Polenz, Frauen-

kreis Dienstag, 18. Oktober, 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus mit

Frau Eva Tröger

Polenz

Frauentag, Dienstag 11. Oktober, 14 Uhr in der in der „Quelle Langburkersdorf“ gemeinsam mit Frauentag Langburkersdorf

Für Senioren

Seniorentreff: Donnerstag, 13. Oktober, 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

Grüne Damen und Herren

Treffen im Seniorenheim Montag, 31.10., 10 Uhr

Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt,
Tel. 50 30 39, Fax 50 19 23,
www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de



Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Lauterbach - Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf

Sonntag, 09.10. 16. Sonntag n. Trinitatis

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweihe mit Taufgedächtnis und anschließendem Frühschoppen in Oberottendorf

Sonntag, 16.10. 17. Sonntag n. Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst zum Taufgedächtnis in Rückersdorf
18:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberottendorf

Zusammenkünfte:

Kindervormittag: 09:30 - 12:00 Uhr
Oberottendorf, 08.10.

Kinderkreis: 15:00 Uhr
Lauterbach, 20.10.

Junge Gemeinde: 19:30 Uhr
Lauterbach/Oberottend.

jeden Freitag in Lauterbach

Gesprächskreis:
20:00 Uhr Oberottendorf 10.10.
20:00 Uhr Rückersdorf, 18.10.

Offener Frauenkreis: (mit Kinderbetreuung)
09:00 - 11:15 Uhr
Lauterbach, 12.10.

Mütterkreis: 20:00 Uhr
Lauterbach, 25.10.

Frauentag:
14:00 Uhr Oberottendorf, 11.10.
14:00 Uhr Rückersdorf, 18.10.

Bibelstunde:
10:00 Uhr
Lauterbach, 19.10.

Chorproben
nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf!
19:00 Uhr montags

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf,
Tel. 03 59 73/2 64 01/2 64 12

Katholische Kirche St. Gertrud

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen

**28. Sonntag im Jahreskreis
08./09.10.**

Sa., 17 Uhr Hl. Messe -
Erntedankfest
So. keine Hl. Messe -
Wallfahrt nach Philippsdorf
(nur Stolpen 8 Uhr Hl. Messe)

**29. Sonntag im Jahreskreis
15./16.10.**

Sa., 17 Uhr Hl. Messe
So., 8 Uhr Hl. Messe

Heilige Messen an den Werktagen

Mi., 12.10. - 18 Uhr Hl. Messe
Fr., 14.10. - 8.30 Uhr Hl. Messe
Mi., 19.10. - 18 Uhr Hl. Messe - hl. Johannes vom Kreuz
Fr., 21.10. - 8.30 Uhr Hl. Messe - hl. Ursula

Sonstige Termine

Sa., 08.10. - 16 Uhr Treffen zur Vorbereitung der Erstkommunion in Neustadt
Mo., 10.10. - 19 Uhr Jugendabend in Sebnitz
Mi., 12.10. - 16 Uhr Feier des Namenstages von Herrn Pfarrer Wasowicz
Krankenbesuche 19. bis 21.10.

Katholisches Pfarramt, Struvestr. 5,
01844 Neustadt Pfarrer Edward Wasowicz
Sprechzeit: nach Terminabsprache, Pfarrbüro: Mo. und Do.
15.30 Uhr bis 18 Uhr sowie jeden letzten Sa. im Monat, Telefon: 0 35 96/60 33 80, Fax: 0 35 96/56 63 06, <http://www.katholische-kirche-neustadt.info>, kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de Pfarrer Paul i. R.: Finkenbergstr. 15, 01855 Sebnitz nach Terminabsprache

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:**Sonntag 09:30 Uhr**

Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

Freitag 19:00 Uhr

Versammlungsbibelstudium,
Theokratische Predigtenschule
und Dienstzusammenkunft

Zusammenkunftsort:

**Werner - von - Siemens - Str. 8
01844 Neustadt/Sachsen**

Themen der öffentlichen Vorträge für Oktober 2011

09.10.11 Folgt dem Wege der Gastfreundschaft
16.10.11 Das Leben hat doch einen Sinn

